



Amtsübergabe vollzogen



Am Freitag, 20. Februar wurde Ingrid Pollauf anlässlich der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates als Ortsvorsteherin von Kritzendorf offiziell angelobt. Bereits am nächsten Tag hat ihr Franz Resperger die „Amtsschlüssel“ übergeben und viel Erfolg für die kommenden Jahre gewünscht.



Ortsvorsteherin

Liebe Kritzendorferinnen und Kritzendorfer!

Danke, Ihre Vorzugsstimmen haben es dem Bürgermeister erleichtert, meiner Bitte, Ortsvorsteher zu werden, nachzukommen. Nach 5 Jahren im Gemeinderat kann ich mich nun voll auf unseren schönen Ort konzentrieren. Kritzendorf ist für mich ein liebenswerter Ort mit einer Bevölkerung, die mich vor 15 Jahren als „Zuagaste“ mit offenen Armen empfangen hat. Hier ist seitdem mein Lebensmittelpunkt und ich bin davon überzeugt, dass man die „Zögerlichen“, Zweitwohnsitzler und Urlauber mehr in unser Ortsgeschehen einbinden kann, sofern sie dazu bereit sind. Wir haben aktive, veranstaltungsfreudige Vereine, eine Pfarre mit einem wunderschönen, neuen Saalzubau und gemütliche Heurige, die schon viele Preise für ihre Weine erhalten haben. Selbstverständlich vergesse ich nicht unser Amtshaus, das ich mit Ihrem Besuch bei diversen Veranstaltungen noch mehr in den Mittelpunkt rücken möchte.

Die Zukunft unseres schönen Dorfes liegt unter anderem in Ihren Händen, mit Ideen, Anliegen und tatkräftiger Hilfe, denn auch eine Ortsvorsteherin kann nicht alles allein verwirklichen. Ich freue mich auf Ihren Besuch im Amtshaus Dienstag 17.00-19.00 Uhr. Auf eine wunderbare Zusammenarbeit für unser Kritzendorf

Ihre Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf

Sprechstunden

Ortsvorsteherin
Ingrid Pollauf
(mit Anmeldeöglichkeit für
Gemeindeausflüge)
Dienstag 17 bis 19 Uhr
Amtshaus Kritzendorf
Telefon 444 - 329

25 Jahre im Dienste für unser Kritzendorf

Geschätzte Kritzendorfer, verehrte Kritzendorferinnen!

Es ist das letzte Mal, dass ich mich in meiner Funktion als Ortsvorsteher an Sie wenden darf. 25 Jahre durfte ich für Sie da sein, Ihre Interessen über alle Parteigrenzen hinweg vertreten. Jetzt ist es Zeit den Hut zu nehmen und das Zeppter zu übergeben. Und das ganz ohne Wehmut. Weil ich überzeugt davon bin, dass auch meine Nachfolgerin, Frau Ingrid Pollauf, den Anliegen der Menschen in unserem wunderbaren Ort stets ein offenes Ohr widmen wird. Erlauben Sie mir noch in aller Kürze, mit Ihnen einen Blick auf die letzten 25 Jahre zu werfen.

Egal, wie man es betrachtet: In den vergangenen 25 Jahren ist in Kritzendorf kein Stein auf dem anderen geblieben. Unser Ort ist aus dem Dornröschenschlaf erwacht und hat eine unglaubliche Entwicklung durchgemacht. Eine, die nicht nur durch die rosarote Brille gesehen werden kann. Vor allem der Durchzugsverkehr und die Explosion der Grundstückspreise machen vielen Menschen in Kritzendorf zu schaffen. Wohnraum für junge Menschen ist de facto unerschwinglich geworden. Andererseits zeigt das enorme Interesse an Grundstücken und eigenen vier Wänden, dass unser Ort über eine hohe Wohnqualität verfügen muss. Die kommt nicht von ungefähr. Mir war

es wichtig, die Augen offen zu halten und mit den Menschen in Kontakt zu treten. Viele kleine Probleme konnten oft in Stundenfrist erledigt werden. Zur Lösung größerer Anliegen waren oft Jahrzehnte notwendig. Ich denke dabei nur an die Sanierung des seinerzeit fast schon ausgetrockneten Silbersees. Da war viel Geduld nötig, mehr als 20 Jahre. Aber: Jetzt erstrahlt der See wieder in neuem Glanz und ist für die Nachwelt gerettet.

Viel Freude hat mir auch die Umsetzung des Dorfmuseums im Amtshaus, die Aufstellung der Weinpresse an der Hauptstraße, die Errichtung des Kinderspielplatzes vor der Firma Müller, die Schaffung eines Landeplatzes für Rettungshubschrauber in der Kierlingergasse, die Sanierung des historischen Rondeaus im Strombad Kritzendorf, die Verbreiterung der Einfahrt in die Feldstraße, der Neubau aller Bushaltestellen oder die Restaurierung sämtlicher Marterl und Bildstöcke bereitet.

Durch Ihre tatkräftige Unterstützung konnten zudem noch folgende Projekte umgesetzt werden:

- Errichtung eines Parkplatzes samt Eingang zum Friedhof
- Verbreiterung der Gehsteige in der Engstelle in Unterkritzendorf
- Verbindungsweg vom Altenheim in die Bahngasse
- Brücke über den Neudauerbach beim Radweg am Durchstich
- Gegenverkehrslichtanlage in der Neudauergasse und Engstelle Unterkritzendorf
- Abbiegespur zur Badgasse
- Versetzung Bushaltestelle Tiefer Keller
- Bücherlade Amtshaus
- Kaffeehaus, Kinderärztin und Tierärztin im Amtshaus
- Parkplatz gegenüber Pizzeria Mera
- Umkehrplatz Beethovengasse und Leander-Köhler-Weg
- Leitschiene Flexleitengasse zur Absturzsicherung

Es ließen sich noch viele erledigte Vorhaben anführen. Zum einen will ich Sie nicht langweilen, zum anderen möchte ich lieber einen Blick in die Zukunft werfen. Denn auch da gibt es noch viel zu tun. Leider ist es mir in der verblei-

benden Zeit nicht mehr gelungen, folgende Pläne umzusetzen:

- Höhere Randsteine in der Schellhammerkurve und dadurch mehr Sicherheit für Fußgänger
- Hochwasserschutz in der Ludwig Anzengrubergasse
- Sanierung des desolaten Sonnendeck im Strombad
- Kindergartenneubau
- Fertigstellung ÖBB Lärmschutz
- Kanalisation Neudauergraben
- Gegenverkehrslichtanlage in der Enge Mauerbacherhof
- Stadtbus bis Alten- und Pflegeheim

Ich möchte mich an dieser Stelle bei

allen Menschen bedanken, die meinen Weg in den vergangenen Jahrzehnten begleitet und mich immer unterstützt haben. In erster Linie bei meiner lieben Familie, ohne deren großes Verständnis ich diese Funktion niemals ausüben hätte können. Meine Sympathie gilt aber auch jenen Menschen, die mich immer wieder mit Tipps und Ratschlägen versorgt haben. Ich denke, wir konnten Kritzendorf ein ordentliches Stück weiter entwickeln. Ich wünsche meiner Nachfolgerin Ingrid Pollauf für ihre neue Aufgabe viel Kraft, Enthusiasmus, Ausdauer, Inspiration, vor allem aber viele neue Ideen. Kritzendorf ist es wert!

Ihr Franz Resperger



Unter den strengen Blicken ihres Vorgängers Franz Resperger wird die neue Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf eingeschult.

Foto: Gerhard Steinschütz

Einladung zur Jubiläumsfeier
40 Jahre Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege
20 Jahre Dorfmuseum

Warum wurde unser Verein gegründet und wer waren seine ersten Mitglieder?

Welche Bedeutung hat das Dorfmuseum für Kritzendorf? Aufgaben gestern – heute – morgen?

Samstag, 18. April 2015
um 10:30 Uhr im Amtshaus Kritzendorf

Feiern Sie mit uns!

Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege

Impressum und Offenlegung gem. Mediengesetz, §25:
Herausgeber, Medieninhaber und Verleger, Anschrift der Redaktion: Kritzendorfer Volkspartei, Obmann Hans Daskoczil, 3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16 • Redaktion: Robert Hölzl, Gerhard Steinschütz sowie Mitglieder des Vorstandes und Gastbeiträge, Mail: redaktion@unserkritzendorf.at • Inseratenberatung: Gerhard Steinschütz - gerhard@steinschuetz.at
Produktion: Steinschütz-Winter Werbeagentur, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 178 - agentur@steinschuetz.at
Grundlegende Richtung: Information der Kritzendorfer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
Bankverbindung: Raiffeisenbank, BAN: AT49 3236 7000 0021 3967, BIC: RLNWATWW367

Raiffeisenbank Klosterneuburg
Bankstelle Rathausplatz 7

Jetzt neu:
Zielsparen mit der Raiffeisen Meine Bank App und Wünsche schneller erfüllen.

Geh deinen eigenen Weg.
Dann kannst du jedes Ziel erreichen.

Wenn du auf eigenen Beinen stehst, beginnt das richtige Leben. Und da brauchst du auch ein richtiges Konto – das Raiffeisen Konto mit vielen Vorteilen. Und einen Berater, der dich auf deinem weiteren Weg begleitet. Egal, was du noch vorhast. Mehr Infos auf www.raiffeisenclub.at



Hans Doskocil
Obmann der
Kritzendorfer
Volkspartei
Mail: eura@aon.at

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Kritzendorfer!**

Seit der Wahl ist nun schon einige Zeit vergangen und man kann mit etwas Abstand ein Resümee ziehen. Die Wahlbeteiligung in Kritzendorf war leider nicht berauschend. Dennoch möchte ich mich bei all jenen von Ihnen bedanken, die trotz der schlechten Wetterbedingungen von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Kritzendorf ist in Zukunft mit Stadtrat Mag. Roland Honeder im Gemeinderat vertreten. Leider ist es keinem unserer Kritzendorfer KandidatInnen gelungen, genug Vorzugsstimmen für einen Gemeinderatsplatz zu bekommen. Somit haben wir leider keinen Gemeinderat mehr, der in unserem Ort ansässig ist. Frau Ingrid Pollauf wird Nachfolgerin von unserem Ortsvorsteher Franz Resperger, der in seinen wohlverdienten politischen Ruhestand tritt. Danke, Franz, für Deine langjährige Tätigkeit als Ortsvorsteher in unserem Kritzendorf. Ganz herzlich möchte ich mich bei Ihnen für die zahlreiche Anteilnahme im Todesfall der kleinen Denise bedanken. Unter dem Motto „Kritzendorfer helfen Kritzendorfern“ gingen viele Spenden ein, welche die Familie der kleinen Denise nun gut gebrauchen kann. Natürlich kann man der Familie nicht die Trauer abnehmen, die finanziellen Sorgen jedoch wurden dank Ihrer Hilfe minimiert. Anhand dieses schrecklichen Ereignisses konnte man wieder sehen, wie groß die Hilfsbereitschaft in unserem lebenswerten Kritzendorf ist. Selbst über die Ortsgrenzen hinaus, gingen Spendenbeiträge von Firmen, Organisationen, Vereinen und Privatpersonen ein. Ich möchte mich auch bei der Pfarre St. Vitus für die Unterstützung bedanken. Es ist schön, in einem Ort zu wohnen, wo die Menschen ihr Herz noch am rechten Fleck tragen. Danke dafür!

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Am 20. Februar trat der neue Gemeinderat zusammen, um sich zu konstituieren. Die Stadtregierung setzt sich in der Periode 2015 bis 2020 wie folgt zusammen:

ÖVP (20 Mandate): Mag. Stefan Schmuckenschlager, Reg.Rat Richard Raz, DI Dr. Maria-Theresia Eder, KR Martin Czerny, Peter Mayer, Mag. Roland Honeder, Mag. Konrad Eckl, Mag. DDr. Holger Herbrüggen, DI Willibald Eigner, Markus Presle, DI Peter Tscheliesnig, Martin Trat, Leopold Spitzbart, Ursula Kohut, Friedrich Veit, Ing. Leopold Kerbl, Mag. Katharina Danning, MAS Christoph Kaufmann, Barbara Probst, Christoph Raz
SPÖ (5): Dr. Stefan Mann, Erich Deim, Mag. Daniela Ludwan, Karl Schmid, Christoph Stich
Die Grünen (6): Mag. Sepp Wimmer, Martina Enzmann, Jacqueline Eschböck, Mag. Martin Zach, Eva-Maria Feistauer, Wolfgang Essl
FPÖ (4): Min.Rat Mag. Dr. Josef Pitschko, Regina Hoinig, Enrico Rieber, Dr. Univ.Prof.em. Herbert Vonach
PUK (3): Teresa Arrieta, Ing. Stefan Hehberger, DI Johannes Kehrer
Liste Hofbauer (1): DI Peter Hofbauer
Neos (2): Mag. (FH) Peter Bachmann, Walter Wirl
Bürgermeister: Mag. Stefan Schmuckenschlager (ÖVP)
Vizebürgermeister: Reg.Rat Richard Raz (ÖVP)
Stadträte (ÖVP): Reg.Rat Richard Raz, DI Dr. Maria Theresia Eder, Peter

Mayer, KR Martin Czerny, Mag. Roland Honeder, Mag. Konrad Eckl, DDr. Holger Herbrüggen, Christoph Kaufmann
MAS Grüne: Mag. Sepp Wimmer, Martina Enzmann
SPÖ: Dr. Stefan Mann, Karl Schmid
FPÖ: Min.Rat Dr. Josef Pitschko
PUK: DI Johannes Kehrer
Orstvorsteher: Johann Bauer (Maria Gugging), Ing. Manfred Hoffelner (Höflein), Johann Fanta (Kierling), Ingrid Pollauf (Kritzendorf), Mag. Karl-Josef Weiss (Weidling), Waltraud Balaska (Weidlingbach)
 Die beiden Umweltgemeinderäte werden mit der Funktion des Umweltstadtrats zusammengelegt, diese Funktion wird von Mag. Sepp Wimmer (Grüne) ausgeführt. Zur Europagemeinderätin wurde Mag. Katharina Danning bestellt, dies aufgrund einer Initiative des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres, in jeder Gemeinde Österreichs einen Europagemeinderat zu etablieren. Vizebürgermeister Reg.Rat Richard Raz wurde erneut zum Sicherheitsmanager bestellt, Bildungsgemeinderätin ist weiterhin Stadträtin DI Dr. Maria-Theresia Eder. Gemeinderätin Ursula Kohut bleibt Gemeinde-Familienreferentin, Markus Presle Jugendgemeinderat.
Info Stadtgemeinde Klosterneuburg



Das Regierungsteam der VP-Klosterneuburg

Glasfasernetz wird erweitert

Die Stadtgemeinde Klosterneuburg arbeitet gemeinsam mit der A1 Telekom Austria laufend am Internetausbau in den Katastralgemeinden. In den letzten vier Jahren hat A1 sowohl das Glasfasernetz als auch das Mobilfunknetz in Klosterneuburg erweitert. 2014 wurde in Weidlingbach damit begonnen, ein Glasfasernetz zu errichten. Scheiblingstein soll folgen. Derzeit beträgt der Versorgungsgrad bei der Glasfaser 93 Prozent, beim Mobilfunk 70 Prozent. Die kompetente Nutzung des Internets ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an der digitalen Gesellschaft.

Information zur Einhaltung der Ruhezeiten

In der Klosterneuburger Umweltschutzverordnung sind Ruhezeiten für das gesamte Gemeindegebiet erlassen, die an allen Tagen in der Zeit von 19.00 bis 07.00 Uhr sowie von 12.00 bis 14.00 Uhr, an Samstagen ab 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig folgende Tätigkeiten verbieten, soweit dadurch ungebührlich störender Lärm verursacht wird:

- Lautsprecherwerbung
- jede lärmverursachende Bautätigkeit sowie die Verrichtung von im Bauwesen anfallenden Arbeiten wie zum Beispiel Hämmern, Sägen u.a.
- Betrieb von lärmverursachenden Maschinen, wie z.B. mit Elektro- oder Verbrennungsmotoren angetriebene Maschinen und Geräte (Motorrasenmäher, Kreissägen, Schleifmaschinen, Holzzerkleinerungsmaschinen und dgl.)

Ausnahme: Diese Regelung gilt NICHT für Tätigkeiten im Rahmen eines gewerblichen, landwirtschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Betriebes.

Generell gilt: Beim Einsatz von Maschinen sind alle nach dem jeweiligen Stand der Technik möglichen und den Umständen entsprechend zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um das Entstehen von Geräuschen und anderen Emissionen auf ein unvermeidbares Mindestmaß zu beschränken.

Infos Stadtgemeinde Klosterneuburg

WIR SCHAFFEN DAS. MIT 300 NV BERATERN GANZ IN IHRER NÄHE.

Günter Steindorfer
Niederösterreichische Versicherung AG
Rathausplatz 20-21
3400 Klosterneuburg
Tel. 0664/80 109 5926
guenter.steindorfer@noevers.at

NV
Die Niederösterreichische Versicherung
www.noevers.at

Ayurveda Praxis

- Massagen
- Ernährungsberatung
- Entspannungstraining nach Jacobson
- Nordic Walking
- Workshops
- Hatha Yoga

Zum (Ver)schenken

- Gutscheine
- Handgerührte Cremes und Öle
- Manufakturen aus Glas- & Edelsteinen
- Heilsteine für die 7 Chakren

Bowtech

Reorganisation von Körper, Geist und Seele

Reni Marik

Dipl. Ayurveda Masseurin
Dipl. Ayurveda Ernährungsberaterin
Bowen Practitioner

0664 934 24 10

3420 Kritzendorf, Klinggasse 23
www.ayurveda-klosterneuburg.at

CEMEX www.cemex.at

Bauen Sie auf uns ...

in Sachen Transportbeton und Pumpleistungen!

Bereits ab 1m³ liefern wir Ihnen erstklassige kontrollierte Betonqualität - und das innerhalb eines Tages. Mit unseren praktischen Pumpfahrzeugen wird Ihr Beton auch an schwer zugänglichen Stellen eingebracht. Gerne liefern wir Ihnen auch einen unserer innovativen Baustoffe wie **Aaton®**, **Stahlfaserbeton** oder **CEMEX Fließestrich**.

Beratung & Verkauf: Franz Rimpler, Mobil 0664/1219868

Lieferbeton GmbH, Schütttaustraße 6, 3400 Klosterneuburg
Zentrale Bestellannahme: Tel. 050543-21000

Restmüll wird thermisch genützt

Seit 2. Jänner dieses Jahres wird unser Restmüll aus Klosterneuburg und den Katastralgemeinden in den 19. Wiener Bezirk zur MVA (Müllverbrennungsanlage) Spittelau geführt. Übrigens keine neue Sache. Vor vielen Jahren, als es die Sackabfuhr in Kritzendorf gab und noch keine Mülltrennung notwendig war, wurde diese Anlage bereits angefahren. Mit Traktor und Anhänger, hoch aufgetürmt mit den Mistsäcken, fuhr man nach Wien.

Der Müll ist mehr geworden und daher wird seit vielen Jahren getrennt gesammelt und viele wertvolle Rohstoffe dem Recycling zugeführt. Es herrscht prinzipiell gesehen eine hohe Trennmoral in den Haushalten, aber man kann immer noch besser werden. Altpapier und Biomüll wird beim Haus abgeholt. Wertvolle Rohstoffe wie Alu- und Weißblechdosen, Weiß- und Buntglas sowie PET-Flaschen kann man bei den zahlreichen Sammelinseln problemlos entsorgen.

Der sehr gut geführte Recyclingplatz der Stadtgemeinde Klosterneuburg in der Schüttau übernimmt für besonders eifrige Trenner (es werden immer mehr!) sehr viel Dinge die



Sitki Ulusoy, Mitarbeiter der Müllabfuhr Klosterneuburg, beim Entleeren des Abfalls in den Müllbunker

Foto: Robert Hölzl

unsere Umwelt entlasten, da diese Rohstoffe schon einmal, mit mehr oder weniger hohem Energieaufwand gewonnen wurden und daher sinnvoll wiederverwertet werden können. Ein kleiner Tipp zum Recyclingplatz: Dieser ist sehr gut frequentiert, daher bitte nicht mit Kleinmengen anfahren. Sammeln Sie in der Garage, im Keller oder ...? Eine Anlieferung in vernünftiger Menge ist praktischer und rationeller. Zum verbleibenden Restmüll ist folgendes zu sagen. Bei sehr hohen Verbrennungstemperaturen wird das Volumen des angelieferten Mülls drastisch reduziert. Es wird Fernwärme und Strom mit dem angelieferten Material erzeugt. Sicherlich eine sinnvolle letzte Nutzung des Restmülls. Die anfallende Asche ist inert, das heißt giftfrei. Sie wird auf der Wiener Großdeponie Rautenweg in Verbindung mit Zement für Deponiestützmauern innerhalb des Deponiekörpers genutzt.

So schließt sich der Kreislauf und man kann sagen: Ja, wir haben Müll, aber wir machen etwas daraus. An dieser Stelle sagt die Redaktion von „unser Kritzendorf“ danke an die Mitarbeiter des Klosterneuburger Wirtschaftshofes und an die Partnerfirma Schauerhuber.

Robert Hölzl

Ihre **Anzeige** bzw. **Werbeeinschaltung** in unser **Kritzendorf**

Ihr Ansprechpartner: Gerhard Steinschütz
0650-2892600
agentur@steinschuetz.at

Wir kommen wieder
am 25. April 2015 in Ihrem Postfach

Tierarztpraxis Kritzendorf

Dipl. Tierärztin

Andrea Pecha



Ordinationszeiten:

Montag: 17 – 19 Uhr *vormittags geschlossen*
Dienstag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 17 – 19 Uhr
Freitag: 10 – 12 Uhr
Samstag: 10 – 12 Uhr

sowie nach tel. Vereinbarung

3420 Kritzendorf, Hauptstraße 108/2
Tel. / Fax: 02243 / 312 15
Mobil: 0664 / 855 47 22

www.vet-doc.at, office@vet-doc.at

Voller Tatendrang und Energie

geht das Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege in das neue Jahr

Kaum hat das neue Jahr begonnen, haben sich die Mitglieder des Komitees zur Kritzendorfer Heimatpflege getroffen, um Aktivitäten für 2015 zu planen. Und wir versprechen Ihnen: es wird wieder sehr vielfältig! Vielleicht treffen wir uns ja, z. B. im März bei einem Informationsaustausch zum Thema Bienen im Dorfmuseum, beim Flohmarkt im und vor dem Amtshaus Kritzendorf im Juni (siehe Aufruf für Sachspenden in dieser Ausgabe von Unser Kritzendorf), bei unserer Kellerwanderung oder bei unserer Bildungsfahrt, die beide im September stattfinden werden. Außerdem feiern wir im April ein Geburtstagsfest für zwei Jubilare: unser Verein wird 40 Jahre jung und das Dorfmuseum wurde vor 20 Jahren eröffnet. Ausklingen wird das heurige Jahr wieder mit unserem Weihnachtsmarkt „Weihnachten

im Dorf“ Ende November, wo wir jetzt schon an einem attraktiven Kulturprogramm arbeiten. Bitte beachten Sie auch 2015 unsere Aushänge und Flyer! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Auf unserem Programm stehen aber auch wieder Sanierungsaufgaben, die wir gewissenhaft und nachhaltig durchführen werden. Dabei sind wir als eigenfinanzierter Verein auf Ihre Finanzspenden angewiesen. Ich freue mich, wenn Sie uns auch 2015 Ihr Vertrauen schenken und uns unterstützen! Da alle Mitglieder und Funktionäre in unserem Verein ehrenamtlich und honorarfrei mitarbeiten, können wir Ihnen das Höchstmaß der Spenden-Sicherheitsquote bieten: 100%, denn 100% Ihrer Spenden werden für Tätigkeiten des Vereins im Sinne des Vereinszwecks für unser Kritzendorf

Marion Dillinger
Obfrau vom
Komitee zur
Kritzendorfer
Heimatpflege
Mail: eura@aon.at



verwendet. DANKE!
Wenn Sie interessiert sind, sich zusammen mit einer dynamischen Gruppe und jeder Menge Spaß an unseren Aufgaben zu beteiligen, dann freuen wir uns auf Anfragen von JUNG und ALT. Als Kontaktpersonen stehen wir Ihnen alle zur Verfügung, u. a. auch die Obfrau des Komitees zur Kritzendorfer Heimatpflege, Marion Dillinger (Tel: 0699 1 409 07 70). Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Marion Dillinger

Bankersitzen - machen Sie es möglich

Vor einiger Zeit hat eine liebe Freundin in einer Zeitschrift einen sehr interessanten Artikel gefunden. In dem Beitrag ging es ums „Bankersitzen“. Und darüber, dass das „Bankersitzen“ eine bereits vom Aussterben bedrohte Kultur geworden ist. Früher galt es als Zeichen für Sitzen und Ruhen, für Entspannen und Genießen, aber auch für Tratsch und Klatsch. Nicht selten standen sie in der Mitte vom Marktplatz, bei der Kirche - oder einfach vor einem Geschäft auf der Hauptstraße. In unserer gegenwärtigen Zeit ist jedoch Leistung und Arbeiten von Wichtigkeit, Ergebnisse zählen und die Schnelligkeit - nicht das Ruhen.

Wir Mitglieder vom Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege möchten Sie einladen, einladen zum SITZEN und RUHEN. Aktuell pflegen wir ca. 30 Bänke im Dorf, aufgestellt an Straßenecken, Waldrändern, Aussichtsstellen oder Busstationen. Einige davon sind



in die Jahre gekommen und müssen dringend erneuert werden. Alle unsere Bänke erhalten eine Widmung. Vielleicht möchten auch SIE ein Bankerl spenden? Und auf Ihrem Bankerl ruhen? Wir besorgen sowohl die Bank als auch die Widmungsplatte, die wir mit Ihrem Namen versehen. Und selbstverständlich werden auch gespendete Bankerl in unsere Pflegeliste aufgenommen. Ich freue mich auf Ihren Anruf unter 0699 1409 07 70 oder auf Ihr Mail unter kkh@komitee-kritzendorf.com.

**Bankersitzen -
machen Sie es möglich!**
Obfrau Marion Dillinger

FRANZ CHYTIL

25 Jahre



TAG DER OFFENEN TÜR
TISCHLEREI CHYTIL

25 April 2015
09:00 - 19:00

Hauptstraße 36, 3420 Kritzendorf

www.tischler.co.at

In den letzten Jahren wurde in dieser Zeitschrift über die meisten Kritzendorfer Marterln und Wegkreuze berichtet, nämlich über das Weiße Kreuz, beide Mohswinklerkreuze, Herzogenburger- oder Pfarrgrenzmarterl, Waldandacht, Dreifaltigkeit, Schifferkreuz und Blazetichkreuz sowie über das Resperger Marterl aus 2006 und das Barbara Marterl aus 2013. Die beiden letztgenannten zeigen, dass diese Tradition in unserem Ort lebendig ist.

Weitere Artikel behandelten Kriegerdenkmal, Kriegsfürsorgemosaik, Paulakapelle, Duellgedenkstein sowie die Gedenksteine zum Thronjubiläum von Kaiser Franz Josef und 900 Jahre Kritzendorf. Noch nicht behandelt wurden nachstehende Kleindenkmäler.

Im Garten des Alten- und Pflegeheims der Barmherzigen Brüder steht ein Marterl mit der Statue des Ordensgründers Johannes von Gott [Abb. 1]. Der spätere Krankenpfleger und Hospitalgründer wurde um 1495 als João Cida-



de in Portugal geboren. Wegen seines Wirkens erhielt er den - eigentlich für Findelkinder üblichen - Beinamen „von Gott“. In seinem anfangs unsteten Leben diente er 1532 als Landsknecht im Heer Karls V. gegen die Türken und kam donauabwärts bis Wien. Darauf bezieht sich die Inschrift [Abb. 2]. Das Marterl wurde ca. 1968 von Pater Isfried Schmid aufgestellt und im Zuge der Erweiterungsbauten 1978-80 an den heutigen Standort verlegt.

2002/03 ließ Pfarrer Andreas Redtenbacher für den neu gestalteten Vitusplatz durch den Bildhauer Oskar Höfingler eine Vitussäule gestalten [Abb. 3]. Sie zeigt den jugendlichen Märtyrer (gestorben 304) in einem Kessel mit siedendem Öl über lodern-



den Flammen, aus dem er unversehrt entstieg sein soll. Der als Auferstehungssymbol bekannte Hahn soll auch darauf hinweisen, dass Vitus im slawischen Raum den Kriegs- und Lichtgott Svantovit verdrängt hat, dem Hühner und Hähne geopfert worden waren. Der Palmenzweig ist obligates Märtyrer-Symbol. Der Heilige Veit wurde vermutlich erst in der Gegenreformation zum Namenspatron unserer spät-mittelalterlichen Kirche. Ein Bronzeabguss des Holzmodells der Statue befindet sich im Dorfmuseum.



Im Park der Hohenegger-Villa (Neudauerstraße 16) steht ein Monument [Abb. 4] mit zwei gekreuzten Hämmern und folgender Inschrift. „Ludwig Hohenegger, Ritter des Franz Josefs Ordens, erzherzoglicher Gewerke-Direktor, Mitglied mehrerer gelehrter Gesellschaften. Ihrem Direktor die dankbaren Beamten. geb. 21.2.1807, gest. 25.8.1864.“ Ludwig Hohenegger war Direktor der Erzherzoglich Albrecht'schen Eisenwerke in den schlesischen Karpaten [Abb. 5].



Sein Sohn Hofrat Wenzel Hohenegger wurde Baudirektor der Nordwestbahn. Er siedelte sich in Kritzendorf an, ließ Villa und Monument erbauen und war später auch Kritzendorfer Gemeinderat. Sein Grab an der Kritzendorfer Kirchenmauer wurde vor einem Jahrzehnt neu vergeben, wobei zwei kleine Grabsteine mit Namen von Angehörigen stehen blieben. Die Villa erbten seine drei Kinder Karl, Fritz und Elsa, daher der damalige Name „Villa Elsa“. Deren Anteile erwarb Anton Knoll, Großvater der heutigen Eigentümer.

Raimund Hofbauer, 0676 4912513
raimund.hofbauer@gmail.com

Im vor kurzen erschienenen Bildband *Kritzendorf ober und unter der Erd* ist den Kleindenkmälern ein eigenes Kapitel gewidmet.



Nachlese zum Bildband *Kritzendorf ober und unter der Erd*

Der im vergangenen Herbst erschienene Bildband verkauft sich wie warme Semmeln. Wem unser Starverkäufer Robert Gattringer noch kein Exemplar „nahegelegt“ hat, der kann das Buch bei der Kritzendorfer Raiffeisenbank-Filiale, beim Portier des Alten- und Pflegeheims der Barmherzigen Brüder oder in der Buchhandlung am Niedermarkt erwerben. Nebst viel Lob gab es bisher lediglich Kritik, dass die Nachkriegszeit unterrepräsentiert sei. Außerdem nannte sich Franz Bodenseer, der ab Anfang des 20. Jahrhunderts zahlreiche Häuser im Strombad und im alten Ort erbaut hat, nicht Baumeister, sondern Architekt und Maurermeister. Und das auf Seite 57 rechts unten abgebildete Haus hat nicht die Ordnungsnummer 24, sondern 28. Für weitere Hinweise wären wir dankbar.

Nachstehend und in den folgenden Ausgaben wird über Objekte berichtet, die zum Teil bereits für das Buch aufgenommen, aber aus Platzmangel nicht gedruckt wurden, oder die uns noch genannt werden. So besuchten wir die bis 1999 betriebene Buschenschänke der Familie Huber. Der Senior war aus Bayern zugewan-

dert und wurde im Ort der „Bayrische Michel“ genannt. Rainer Huber zeigte uns die intakte Stube, das auf das Mittelalter zurückgehende Familienwappen und den 1965 erbauten Keller.



Mit dem Ziel einer Erweiterung der Ortsdokumentation werden die Leser um Vorschläge bzw. Material gebeten.
Raimund Hofbauer, 0676 4912513
raimund.hofbauer@gmail.com

Attrage – Clever gedacht. Clever gemacht.

MITSUBISHI ATTRAGE
Limousine inkl. Klimaanlage
1.2 Liter Benziner mit 40 PS
(auch mit Automatik)
ab € 12.990,-
oder € 95,-/Monat

- Sparsamer 1100cc Motor
- 170 km/h bei Verbrauch nur 6,5 l/100 km
- Assistenzsysteme für sicheres Fahren
- Großes Raumangebot mit 45l Kofferraumvolumen

Autohaus Tatzer
Zeißelmauer • Gewerbehof Ost • 02242 - 70 190 • www.autohaus-tatzer.at

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr



oben: Die Mannschaft der FF Kritzensdorf im Gründungsjahr 1890

unten: Eröffnung des Zeughauses der Strandfeuerwehr im Strombad 1930



Mit Gründungsdatum 1890 zählt die FF Kritzensdorf nicht zu den ältesten Feuerwehren des Landes - hat aber mit einigen interessanten Details aufzuwarten. So ist das heutige Feuerwehrhaus an der Hauptstraße in seinem Kern das erste „Depot“ der FF, welches im Jahr 1899 gesegnet wurde. Trotz mehrfachen Umbaus ist der Altbestand unverkennbar. Auch das zweite Haus der Feuerwehr im Strombad ist faktisch unverändert und diente in der Zwischenkriegszeit der selbständigen „Strandfeuerwehr“ als Unterkunft. Der Wille, optimale Leistungen für die Bevölkerung bzw. deren Schutz zu erzielen, zieht sich wie ein roter Faden durch 125 Jahre. Mit rund 60 Mitgliedern und fünf Fahrzeugen ist die Feuerwehr natürlich heute anders aufgestellt als in der Zeit der händisch bedienten Landfahrtspritze. Die Begeisterung und der Wille zu helfen sind aber die Gleichen geblieben. Ebenso das Bemühen, personell, organisatorisch und technisch immer am letzten Stand zu sein - hier warten gerade heute wieder interessante Herausforderungen. Im Zuge des traditionellen Feuerwehrheurgens (26. bis 28. Juni) wird die Feuerwehr das Jubiläum entsprechend begehen. Dazu Kommandant Peter Dussmann: „Ich freue mich schon jetzt auf die Veranstaltung und lade alle Kritzensdorferinnen und Kritzensdorfer recht herzlich ein. Übrigens: sollte jemand interessante Erinnerungen an die Feuerwehr besitzen - Fotos, Dokumente, alte Geräte: die FF freut sich über die Möglichkeit, diese fotografieren zu können.“

Mag. Jörg Würzelberger



Unfall beim Weißen Hof

Die FF Kritzensdorf wurde am 19. Februar gemeinsam mit dem Roten Kreuz und der FF Klosterneuburg zu einer Fahrzeugbergung auf die Freilandstraße zwischen Ölberg und dem Weißen Hof gerufen. Ein Lenker war mit seinem PKW und zwei Passagieren Richtung Wien unterwegs und verlor aus bisher ungeklärter Ursache die Kontrolle und fuhr gegen die Böschung am Straßenrand. Dabei überschlug



sich das Fahrzeug einmal, rollte über ein Feld Richtung Waldrand und blieb schließlich im Gestrüpp hängen. Alle drei Insassen wurden glücklicherweise nur leicht verletzt und vom Roten Kreuz rasch versorgt. Beim Eintreffen ließ der Einsatzleiter vorsorglich den hydraulischen Rettungssatz vorbereiten, da noch nicht klar war, ob die Personen im Unfallwrack eingeklemmt waren. Rasch gab jedoch der Rettungsdienst Ent-

warnung - die drei Insassen saßen bereits neben dem Auto. Die Mannschaften der Feuerwehren unterstützten das Rote Kreuz beim Abtransport der Verletzten. Es mussten ca. 100 Meter über ein matschiges Feld zurückgelegt werden. Das Unfallfahrzeug wurde schließlich mittels Seilwinde an den Straßenrand hinaufgezogen und mit dem Kran geborgen.

Mag. Jörg Würzelberger



schultes.IT
IT Dienstleistungen

- Computerservice
- Smartphone Schulung
- Privat-/Firmenkunden
- Virens Scanner
- VOIP Telefonanlage
- Datenrettung
- Cloud/Hosted Services
- Vorort-Service

für Sie da: Christoph Schultes
Tel: 0650 / 724 85 84
office@schultes.IT - www.schultes.IT

ASSURED

Markus Hansmann
Versicherungsmakler



Kompetent.
Kundenorientiert.
Unabhängig.

Ab sofort möglich:

Berechnung von

- Pensionslücke
- Berufsunfähigkeitslücke
- uvm.

Ihr Versicherungsmakler
für Klosterneuburg, Wien und Umgebung

Kontaktieren Sie uns:

Mobil 0660/426 76 26
E-mail office@assured.at
Web www.assured.at

KFZ-Point Kramhöller • KFZ Reparaturen und Ersatzteile
3420 Kritzensdorf • Durchstichstraße 12-14



Telefon: 02243 - 28070-0 • Fax: 02243 - 28070-8

Erreichbar: Wochentags 9.00 – 18.00

Samstag 10.00 – 12.00

office@kfz-point.at

www.kfz-point.at

Pflicht seit Februar 2015 in Neu- und Umbauten in NÖ:

Lebensretter Rauchmelder!

Jedes Jahr sterben in Österreich ca. 50 Menschen infolge von Bränden. In den wenigsten Fällen sind aber Verbrennungen die Ursache. Viele Brände bleiben unentdeckt und die Bewohner werden im Schlaf überrascht - eine tödliche Gefahr! Rauchmelder können hier Leben retten. Seit 1. Februar 2015 besteht nun auch in Niederösterreich - wie bereits in vielen anderen Bundesländern - für Neu- und Umbauten ein verpflichtender Einbau in Wohnungen und Einfamilienhäusern. Der Melder ist die einzige zuverlässige Warnung vor einem Brand!

Ihre Feuerwehr informiert Sie gerne!

20 Jahre Tullnerfelder Kulturverein - eine Erfolgsstory

Der Tullnerfelder Kulturverein ist seit 1995 bemüht, mit Künstlern, Vereinen und Gemeinden Events im Tullnerfeld zu veranstalten. Die Förderung und Pflege der regionalen Kultur und die Umsetzung der Synergieeffekte Kultur - Wirtschaft - Tourismus - Gesellschaft sind dem Verein ein besonderes Anliegen. In den letzten Jahren besuchten mehr als 150.000 Menschen die über 700 Veranstaltungen. Der Tullnerfelder Kulturpreis, das Neujahrskonzert, der Advent und das derzeit laufende Projekt Kunst im Tullnerfeld - Wienerwald - Wagram sind fixer Bestandteil unserer Kulturarbeit im Tullnerfeld.

Im Jubiläumsjahr des Tullnerfelder Kulturvereines werden wieder viele bekannte Künstler in der Region auftreten. Alex Kristan, Bernhard Ludwig, das Urgestein des Wienerliedes Kar Hodina sowie Joe Prokopetz und Maria Köstlinger werden zu Gast sein.

Unserem Motto „Synergien Kultur - Tourismus - Wirtschaft - Gesellschaft“ werden wir auch weiter die Treue halten.

Infos, Programm und Mitgliedschaft

www.tullnerfelder-kulturverein.at; www.donaukultur.com



1997 fand die Enthüllung des Portraits von Dr. Helmut Zilk aus Anlass seines 70. Geburtstag statt. Das Portrait wurde durch den Maler Christian Hofmann angefertigt, der Dr. Zilk bei einer Veranstaltung des Tullnerfelder Kulturvereines kennengelernt hat.

Wienerlied-Legende Karl Hodina am 21. März 2015 im Restaurant der Wasserschule in St. Andrä/Wördern



Zwei veritable Legenden des Wienerlieds geben sich die Ehre - Multitalent Karl Hodina (Akkordeon, Gesang) und Rudi Koschelu (Kontragitarre, Gesang), verzaubern am Samstag, 21. März 2015 um 19:30 Uhr im Restaurant der Wasserschule in St. Andrä-Wördern, mit Klassikern des Neuen Wienerliedes wie „Herrgott aus Stan“!

Weiters wird der geniale Gitarrist Oliver Gruen als Gast seinen Blues präsentieren.

Karten für dieses einmalige Konzert sind in mehreren Kategorien zum Preis von 20 und 25 Euro verfügbar. Da es nur fixe Sitz- und Stehplätze zu diesem Event zu erwerben gibt, wird eine rasche Buchung empfohlen.

Karten: ticketshop@mvmfm.at, OE Ticket 01 96 096
Info: 0699 11 72 32 48 - Martina Müller

Nähstube Christine Hölbling

3420 Kritzendorf • Beethovengasse 6
Tel.: 02243 - 25914



Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch von 8 - 19 Uhr

aus der **Schule** öffentliche Volksschule



Fit für Österreich Kinder gesund bewegen

Neuere Bewegungsanreize erhielten die Kinder der VS Kritzendorf durch die Kooperationsstunden mit dem Sportklub Klosterneuburg. Das Sportministerium unterstützte diese polysportiven Einheiten.

So konnten die Buben und Mädchen aller vier Klassen erste Bekanntschaft mit Unihockey, Akrobatik, Frisbee und Athletics 4 kids machen. Mit einem gemeinsamen Sportfest fanden diese Einheiten einen gelungenen Abschluss.

Als Gäste konnten die Kritzendorfer das Team der Superadler zu einem neuerlichen Leistungsscheck begrüßen. Viele der Kinder konnten eine Steigerung im Bereich der Koordination, Schnelligkeit und Geschicklichkeit feststellen. Die begeisterten Sportler hoffen auch in diesem Jahr wieder beim großen Superadler-Finale mit Thomas Morgenstern dabei zu sein.

Auch das Eislaufen bereite den Schülerinnen und Schülern aller vier Schulstufen wieder große Freude. Diese vielfältigen Angebote sollen mit-helfen, das passende Bewegungsangebot für jeden einzelnen zu finden und die Freude an körperlicher Aktivität zu entdecken.

Verkehrssicherheit

Neben den Einheiten für ein sicheres Überqueren der Straße durch die Klosterneuburger Polizei, erhielten die Kritzendorfer Kinder bei der Aktion „Hallo Auto“ und „Blick & Klick“ wertvolle Tipps und Verhaltensregeln auf dem Weg zur Schule und beim Transport im eigenen Auto. Immer wieder auf's Neue überrascht die Mädchen und Buben der lange Bremsweg, den ein Auto hat, bis es endgültig zum Stillstand kommt und wie groß die Kräfte sind, die bei einer Notbremsung im Auto wirksam werden.

„Unsere bunte Welt“

Unseren vielseitig interessierten Schülerinnen und Schülern wird auch in diesem Schuljahr wieder die Möglichkeit zu interessanten Lehrausgängen geboten.

So machten sie sich im Römermuseum Tulln mit dem Leben der römischen Soldaten entlang des Limes vertraut.

Um das Thema „Arbeit und Energie“ drehte sich der Besuch des technischen Museums in Wien. Mit Begeisterung lebten die Buben und Mädchen in der „Druckwerkstatt“ im Zoom-Kindermuseum ihre Kreativität aus. Bei einer Führung mit einem anschließenden Workshop befassten sie sich mit Joan Miró in der Albertina. Dabei entstanden auch eigene Kunstwerke.

Ein Orchester dirigieren, auf die Pauke hauen, Klänge an Rieseninstrumenten entdecken, mit Musik am Computer experimentieren, eigene Musik machen und viel Interessantes über die großen Komponisten vergangener Tage erfahren, konnte die interessierte Gruppe bei einem Besuch im Haus der Musik. Die Kinder nehmen dieses Angebot der VS Kritzendorf mit großer Freude und Begeisterung an.

VD Ursula Mürwald





Kids on Tour - Politik erleben

Im 1. Semester besuchten die teilnehmenden Kids-on-Tour-Kinder das Parlament. Auf spielerische Art und Weise wurde ihnen erklärt, was Demokratie bedeutet. Sie durften im großen Sitzungssaal des Parlaments sogar eine eigene Debatte starten und erkannten somit recht rasch, dass Politiker einen verantwortungsvollen und anstrengenden Beruf ausüben. Die Kinder freuten sich besonders über die persönliche Einladung von Frau Innenministerin Johanna Mikl-Leitner in das Innenministerium. Dort erhielt die Kids-on-Tour-Gruppe der PVS eine Jause. Die Kinder hatten die Möglichkeit der Innenministerin bei ihrer Arbeit über die Schulleitung zu schauen und bekamen all ihre Fragen

beantwortet. Frau Innenministerin Mikl-Leitner ließ es sich auch nicht nehmen, ein paar Lieder mit den PVS-Kindern zu singen.

Im Jänner wurden die Kids on Tour Kinder im Klosterneuburger Rathaus vom Bürgermeister Stefan Schumacher empfangen. Die Kinder bereiteten im Vorfeld Fragen an den

Herrn Bürgermeister vor. Diese wurden alle geduldig beantwortet und er gab außerdem eine persönliche Führung durch das Rathaus. Mädchenaugen begannen im Standesamt zu strahlen, als wir über Hochzeiten sprachen und die Buben waren ganz in ihrem Element, als sie im Baumt die Privatvolksschule auf riesigen Plänen suchen und begutachten durften.

Durch die herzliche Begrüßung, die kindgemäßen Erklärungen und den liebevollen Umgang, welche die Kids-on-Tour-Kinder sowohl im Bundesministerium für Inneres als auch beim Klosterneuburger Bürgermeister erfahren durften, steht der Berufswunsch, so ein netter Politiker zu werden, bei vielen Kindern seither an erster Stelle.

Sammelaktion für die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien

Die 2. Klassen starteten im Rahmen ihrer Erstkommunionsvorbereitung einen Sammelauftrag für Baby- und Kleinkindsachen. Der Zusammenhalt in der Privatvolksschule Kritzendorf und im Kritzendorfer Landeskindergarten war so groß, dass zwei voll beladene Autos gerade ausreichten, um die Spenden nach Wien zu



transportieren. Die Lehrerinnen Frau Bernert und Frau Daskoczil brachten die Spendenkisten vor Weihnachten persönlich in die Familien-, Rechts- und Schwangerschaftsberatungsstelle im 5. Bezirk und waren überwältigt, welche Dankbarkeit sie dort erlebten. Ein großes Dankeschön an alle, die bei dieser Aktion mitgemacht haben!

Sammelaktion für die syrischen Flüchtlingsfamilien

Der Privatvolksschule (PVS) Kritzendorf war es ein Anliegen, den syrischen Flüchtlingsfamilien einen netten Start in Klosterneuburg zu ermöglichen und ihnen das Erlernen der deutschen Sprache und somit die Integration zu erleichtern.

Kleinigkeiten, die wir oft im Überfluss besitzen, sollen besonders den Kindern ein wenig Freude in der neuen Umgebung bereiten.

Aus diesem Grund hat die PVS Kritzendorf in einer ersten Aktion, anlässlich des Elternsprechtages, Malbücher, Vorschulbücher, Erstlesebücher, einfache Spiele, Puzzles, Bleistifte, Bunt- und Filzstifte, ... gesammelt.

Ebenso haben sich einige Schulverlage bereit erklärt, Schulbücher zur Verfügung zu stellen.

Hierbei gilt besonderer Dank Frau Hedl, einer Mutter unserer Schule und Initiatorin der Aktion. Sie übernahm auch die Organisation aller Zustellungen zum Flüchtlingsquartier und hat dort gemeinsam mit den Familien eine Lese- und Spielecke eingerichtet.

Spendenaktion „Muffins für Afrika“

Mit der Aktion wollten wir im Jahr der Orden (www.jahrderorden.at) ein besonderes Projekt in Kooperation mit unserer Gründerkongregation SSND (School Sisters of Notre Dame) starten.

Durch die aktuelle Ebola Epidemie er-



fahren besonders die ärmsten Kinder aus Regionen, die von Schwestern unserer Gründerkongregation in Bildungseinrichtungen betreut werden, viel Leid. Alle LehrerInnen machten diesen Hintergrund der Aktion im Unterricht zum Thema.

Unser Küchenteam hat eine Woche lang Muffins gebacken, die im Laufe des Vormittags um 1 Euro gekauft werden konnten. Spenden wurden gerne entgegengenommen.

Die Aktion war ein voller Erfolg: 1214 Muffins wurden gebacken und 1.370 Euro konnten nach Afrika überwiesen werden.

Blick Klick

Die beiden ersten Klassen besuchten den Workshop „Blick Klick“, welcher vom ÖAMTC angeboten wird. Bei „Blick und Klick“ lernen die Kinder die Gefahren des Straßenverkehrs sowohl aus der Sicht des Fußgängers, wie auch des Autofahrers vor Augen kennen. Die Kinder erarbeiten das richtige Verhalten im Straßenverkehr als Fußgänger am Gehsteig, beim Überqueren der Fahrbahn, bei parkenden Fahrzeugen und an Kreuzungen sowie am Zebrastreifen. Der Höhepunkt von „Blick und Klick“ ist für viele Mädchen und Buben, dass sie in einem eigens konstruierten Elektroauto mitfahren dürfen. Dort lernen sie das richtige Anschnallen.

Sternsingen im Altenheim der Barmherzigen Brüder

Mit vier sternsingenden Gruppen war die Privatvolksschule Kritzendorf am Tag der Heiligen drei Könige im Altersheim unterwegs. Melchor, Baltasar und Kaspar gingen von Stock zu Stock und sammelten Spenden für die Mission. Die Kinder sammelten 722,12 Euro für Bolivien ein.

Susanne Daskoczil BEd
VD Sabine Poitschek



Gartenservice
Rodungen Brennholz
 02243/30323 - www.gartenservice3400.at

HANDELSAGENTUR
Leo Salbrechter
 Thomas Brunner Weg 3+5
 3420 Kritzendorf
 Mobil: 0699 - 101 03 530
 Fax: 02243 - 24 653
 Mail: office@lesa.at
www.lesa.at

Produkte aus Holz im und ums Haus

**Latten, Staffel, Plattenzuschnitte, Profilholz, Leimbinder,
 Bauholz, Terrassendielen, Türen, Fenster, Garagentore,
 Inku Melan, Parkettböden, Insektenschutzgitter, Aluzäune, Zubehör,
 Vermietung von fahrbarer Verkaufshütte – Hauszustellung.**

Tischlereibedarf

Tipps um den Heuschnupfen erträglicher zu machen

Bei einer Allergie wehrt das Immunsystem des Körpers Stoffe ab, die ihm eigentlich nicht schaden. Er reagiert mit Überempfindlichkeitsreaktionen und schickt den Botenstoff Histamin aus. Histamin erweitert die kleinen Gefäße, die Schleimhäute schwellen an, Drüsen werden angeregt, Sekret zu bilden, der Herzschlag wird schneller, Muskeln ziehen sich zusammen.

Der Heuschnupfen ist eine Allergie auf Pollen, die von blühenden Pflanzen gebildet werden. Diese sind für deren Vermehrung notwendig.

Bei windblütigen Pflanzen hat der Wind die Aufgabe, die Pollen zu anderen Pflanzen zu tragen, deshalb produzieren sie besonders viele Pollen - vier- bis achttausend täglich. Es reichen aber schon 40 bis 50, um eine Allergie auszulösen - die zeigt sich durch rinnende Augen, Niesreiz, weißes, dünnflüssiges Nasensekret.

Die Allergie zu „erdulden“ ist ein großer Fehler. Jeder unangenehme, aber ungefährliche Heuschnupfen kann sich sukzessive verschlechtern und zum allergischen Asthma weiterentwickeln.



Der Pollenflug fängt im Februar an und dauert bis zum September. In dieser Zeit sollten Sie den Kontakt mit den allergieauslösenden Pollen so gering wie möglich zu halten. Informieren Sie sich über den aktuellen Pollenflug in Ihrer Umgebung.

- In der ärgsten Pollenzeit Urlaub im Gebirge (über 1.800 m Seehöhe), am Meer oder gar in der Wüste planen.
- Die Pollen fliegen den ganzen Tag, sogar einige hundert Kilometer weit. Am frühen Morgen, von 4 - 6 Uhr Früh, ist die Konzentration am höchsten, deshalb am Abend lüften, in der Nacht und am Tag die Fenster schließen. In einer Großstadt kann die Pollenkonzentration auch am Abend sehr hoch sein und am Morgen am geringsten. Pollenschutzgitter in den Fenstern einbauen.
- Bei windigem, warmem Wetter wenig ins Freie gehen! An Regentagen oder nach einem Schauer ist die Luft pollenfrei!

- Große Erleichterung bei einem Ausflug bringt ein längerer Aufenthalt in kühlen Kirchen und Kellern. Untertags das Gesicht oft mit kühlenden Wasser waschen. Juckende Augen nicht reiben - das verstärkt nur den Reiz. Wattebausch in Augentrostee getränkt bewirkt eine Erleichterung.
 - Beim Autofahren kein Fenster öffnen. Im Auto auch Pollenschutzfilter einbauen lassen, diesen regelmäßig reinigen lassen. Beim Niesen haben Sie keine Kontrolle über das Auto!
 - Wäsche nicht im Freien trocknen lassen.
 - Im Garten am besten insektenbestäubende Blütenpflanzen und weibliche Sträucher und Bäume pflanzen (produzieren keine Pollen). Den Rasen kurz halten, damit kein Gras blühen kann, am Abend Rasenmähen.
 - Allergiker sollten nicht selbst staubsaugen und -wischen. Staubwischen mit feuchtem Tuch, Staubsaugen mit Pollenschutzfilter und häufig Bodenwischen! Keine Staubfänger wie Teppichböden Trockenblumen, Wandteppiche ... Vorhänge fangen viele Pollen auf, besser Jalousien verwenden.
 - Nahrungsmittel mit viel Histamin in der Pollenzeit weglassen z.B. Salami, reifer Käse, Wein, Bier ...
 - Eine Pollenallergie schwächt den ganzen Organismus, senkt die Konzentrationsfähigkeit. Keine extreme körperliche Belastung, keinen Sport während der Pollenbelastung. Genügend Schlaf und möglichst wenig Stress unterstützen die körpereigene Abwehr. Ginseng und Ginkopräparate vertreiben die körperliche und geistige Müdigkeit.
 - Nach dem Aufenthalt im Freien im Badezimmer die Kleidung wechseln und über Nacht dort lassen. Brillen gut waschen (Pollen kleben sich leicht an), andererseits schützen Brillen die Augen gut. Am Abend duschen und Haare waschen, um alle Pollen wegzuspülen.
 - Beim Schlafen auf eine freie Nasenatmung achten, damit die eingeatmete, pollenbelastete Luft nicht ungefiltert durch den Mund in die Lungen gelangen kann.
 - Abschwellende Nasentropfen oder -sprays reduzieren die Sekretion, sie sollten aber nur wenige Tage verwendet werden, um eine Überreaktion zu vermeiden. Meersalznasensprays können länger verwendet werden. Das Salz zieht die Schleimhäute zusammen, sodass weniger Sekret gebildet wird. Außerdem werden Pollen ausgeschwemmt.
 - Oral eingenommene Antihistaminika in Tablettenform oder als Brause heilen zwar nicht die Allergie, bringen aber große Erleichterung. Sie wirken nach ca. 30 Minuten 24 Stunden lang juckreizstillend, schleimhautabschwellend und Gewebe entwässernd.
 - Gute Erfolge werden mit homöopathischen Mitteln (Galphimia glauca, Sabadilla, Luffa operculata) erzielt. Schon vor der Pollenzeit einnehmen! Homöopathische Augen- und Nasensprays sind angenehm und lindern die Reizzustände.
 - Hochwertiger Rotbuschtee, Schwarzkümmelöl helfen gegen viele Allergieformen. Eine gesunde Darmflora stärken.
 - Ihr Arzt kann Ihnen stärkere Medikamente verschreiben z. B. Kortison. Durch einen Allergietest können Sie herausfinden, auf welche Pollenarten Sie allergisch sind. Die allergische Impfung „Hyposensibilisierung“ führt zu starker Verminderung Ihrer Beschwerden, weil individuell zusammengestellte Lösungen injiziert werden.
- Führen Sie ein Tagebuch und notieren Sie die schlechten Tage, das Wetter, die Blütezeit der Pflanzen. So können Sie sich die nächsten Jahre besser vor den gefährlichen Zeiten schützen. Einen reizlosen, schönen Frühling wünscht Ihnen

Mag. Eva Fellner


Dr. Erwin Plattner
 www.arzt-stockerau.at
 Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Unser Leistungsumfang

- Manuelle Medizin (Chirotherapie)
- Neuraltherapie • Schmerztherapie • Infusionstherapie
- Orthopädische Operationen • Ambulante Operationen
- Operationsnachbehandlungen
- Therapeutische Lokalanästhesie (Infiltrationstherapie)
- Kinderorthopädie – Hüftuntersuchungen – Fußfehlstellungen – Haltungsschäden
- Säuglingsuntersuchung • Mutter-Kind-Pass
- Osteoporose Beratung und Therapie
- Ultraschalluntersuchungen der Gelenke und Weichteile
- Skoliosebehandlung und Diagnostik
- Modelleinlagen, Heilbehelfe und Mieder
- Prothesen und Apparate
- Orthopädische Schuhversorgung • Diabetischer Fuß
- Neuroorthopädie • Rehabilitationsbehandlung
- Kurberatung • Ergonomische Beratung
- Orthopädisch rheumatologische Behandlung
- Homöopathie • Sportorthopädische Beratung

Physikalische Therapie

im Rahmen orthopädischer Rehabilitation

- Extensionsbehandlung der Lenden- u. Halswirbelsäule
- Galvanisches Zellenbad • Impulsgalvanisation
- Galvanisation • Jontophorese
- Schwell-, Exponential- und Interferenzstrom
- Ultraschall • Heilmassage, Ganzkörpermassage
- Rückenschule • Dorn-Breuss-Massage
- Craniosacraltherapie

3420 Kritzensdorf

Hauptstraße 106
 Tel. 02243-26 337

Ordinationszeiten:
 Di u. Fr 15 – 18 Uhr

Wahlarzt für ALLE KASSEN

Anmeldung für Kritzensdorf
 auch in Stockerau möglich

2000 Stockerau

Theresia Pampichlerstraße 1
 Tel. 02266-62 850

Ordinationszeiten:
 Mo, Mi, Do 9 – 11 und
 14.30 – 18 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Vertragsarzt für: BVA, KFA, VA, SVA
 Wahlarzt für die
 Gebietskrankenkassen

Massagefachinstitut

Martina Schwarz

Hauptstraße 138
 3420 Kritzensdorf
 ☎ 02243 / 34 725
 0650 / 55 20 505

www.massage-kritzensdorf.at



Terminvereinbarung
 erbeten!

STADT-APOTHEKE

 Albrechtstraße 39
 Tel.: 0 22 43 / 376 01
KLOSTERNEUBURG



Wir sind stets um Sie bemüht!

Öffnungszeiten:
 Mo- Fr: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr und 14.00 Uhr- 18.00 Uhr
 Sa: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr
www.stadtapoklbg.at

bezahlte Anzeige

MASSAGE
Andrea Matyas
 3420 Kritzensdorf • Hauptstraße 102
 (Ordination Dr. Kaufmann)
Tel.: 0664 - 512 78 73
a.matyas-massage@gmx.at
Termine nach Vereinbarung!

Winterzeit - Erkältungszeit

Menschen niesen, husten - Schnupfen und rote Nasen stehen hoch im Kurs. Darf der vom grippalen Infekt geplagte Zweibeiner jetzt noch bedenkenlos mit seinem tierischen Hausgenossen kuscheln oder ist es doch besser, gebührenden Abstand zu halten?

Die Ansteckungsgefahr zwischen Mensch und Tier ist bei typischen menschlichen Erkältungssymptomen wie Schnupfen, Husten oder Fieber eher gering.

Sollten Ihr Hund oder Ihre Katze allerdings Symptome aufweisen, die einer menschlichen Erkältung ähnlich sind, wie erhöhte Körpertemperatur (über 39°C), triefende Nase, eitriger Augenfluss, Husten oder Würgen, sollten Sie beachten: Ihr Vierbeiner könnte sich verkühlt und einen leichten Infekt eingefangen haben - oder aber ernsthaft krank sein. Auf geht's zum Tierarzt, denn die Unterschiede zwischen einer „normalen“ Erkältung und dem hochgradig ansteckenden Zwingerhusten oder einem wesentlich gefährlicheren Katzenschnupfen sind für den Laien nur schwer zu unterscheiden. Diagnostiziert Ihr Tierarzt „nur“ eine Erkältung, wird er mit Ihnen gemeinsam entscheiden, ob und welche Medikamente den Heilungsprozess unterstützen können. Ansonsten helfen Ruhe und ein wohlig warmes Plätzchen zum Ausruhen. Wer gesundheitlich angeschlagen ist, dem schmeckt auch das Futter nicht mehr so gut. Bieten Sie Ihrem Vierbeiner in der Genesungszeit daher sein Lieblingsfutter an. Trinken ist jetzt auch besonders wichtig. Tierischen Wassermuffeln können Trinkbrunnen ein Anreiz sein. Liebevoller Zuwendung und Pflege von Herrchen und Frauchen unterstützen den Heilungsprozess.

Tierarztpraxis
Mag. Sabine Freysinger
Kritzendorf,
Hauptstr. 56-58
Tel: 02243/26159

Ordinationszeiten:
Mo, Mi: 10 - 12 Uhr
und 17 - 19 Uhr
Di, Fr, Sa: 10 - 12 Uhr
Do: 16-19 Uhr



Flohmarkt für Tiere im Tabery

Dieses jedem Kritzendorfer bekannte Wort kramte die Erinnerungen an vergangene Zeiten hervor - „Kannst du dir erinnern?“ war überall zu hören während der Adventzeit. An jedem Punschstand wurden Anekdoten ausgetauscht, Erinnerungen an die Kindheit, wo man für ein Kracherl vom Zawadil hinten in der Kegelbahn die Kegeln aufgestellt hat, den Vater aus der Wirtsstube holte und das erste Bussi beim Oleander, draußen im Hof. Unzählige Stunden verbrachte man im Kinosaal, die Karte kostete fünf Schilling. Zu teuer für viele, aber wenn man den begehrten Job des Kartenverkäufers ergatterte, durfte man gratis den Film anschauen. Apropos Film: Es gab zwei Filmprojektoren, damit rechtzeitig gewechselt werden konnte, ohne den Film zu unterbrechen. Zurückgespult wurde händisch von einem „Assistenten“, der damit auch gratis den Film ansehen durfte. Auch manche Bälle wurden dort veranstaltet, so richtig mit Eröffnung in schwarz-weiß, schönen Balkkleidern oder in Tracht.



Auch Hochzeiten wurden dort prächtig in Szene gesetzt, da die vielen verschiedenen Räumlichkeiten jedem boten, was er brauchte: Kino/Ballsaal, Vorraum, Café, Gaststube, begrünter Innenhof, Garten, Kegelbahn, Gästezimmer. Nicht zu vergessen: die Sängerrunde übte ihre Liedertafeln dort und es gab auch viele musikalische Vorführungen. Am 14. 12. 2014 war es soweit! Am Sonntagvormittag konnten die Kritzendorfer ihren TABERY nach Jahrzehnten wieder betreten und sich gegen eine Spende für den Tierschutz Erinnerungsstücke mitnehmen. Für viele Besucher war es ein trauriges Abschiednehmen vom damaligen Mittelpunkt des Ortes. ABER - jeder fand mindestens ein, zwei oder viele Andenken, die er strahlend nach Hause brachte. Es war schön, viele glückliche Gesichter zu sehen. Obwohl, hin und wieder hörte man wohl ein SEHR leises Gemurmel von männlichen Trägern: „Ohje, ohje, ... sie hat schon wieder was g'funden.“ Das wurde meistens ignoriert. Sogar der zweite Filmprojektor (der erste steht im Museum) wurde von ei-

nem Fachmann, sprich Kameramann, gerettet, abgebaut (unglaublich) und erstrahlt nun in neuem Glanz, auf seine alten Tage!

Alte Dinge wurden in den Hauerhof und Flexleitenhof integriert und die Kaffeehaussesseln fanden auch einen neuen Besitzer. - Wenn wir Kritzendorfer demnächst zu den Respermadln auf ein, zwei Gspritzte gehen, dann ... oder in den Hauerhof oder Flexleitenhof, wo alte Dinge liebevoll in das Ambiente integriert wurden.

Einige erzählten ganz persönliche Geschichten wie vom ersten Heiratsantrag im Ballsaal, vom haus- hoch gewonnenen Kegelturnier, vom Ausschnapsen einer frisch gezapften Bierrunde vorm Holztresen, vom ersten Treffen in den Donaustubn, der Jukebox, zu der man lässig mit den Füßen wippte, vom ersten, mühsam erlernten Walzer, ... von der Stimme mitten im Kinosaal, die beim Höhepunkt des Filmes laut forderte: „Mizzie, bring ma a Bier!“, ...

Nicht zu vergessen, die alten, rundgeziegelten Kellergewölbe, die sich unterhalb des großen Komplexes befinden und sich seinerzeit unter der Hauptstraße mit dem Mauerbacherhof verbanden. (Band III - Kritzendorf Ober und unter der Erd). Einige nützten auch die Zeit auf ein Plauscherl im „RIBISEL“ und vorm Punschstand.

An diesem Sonntag war der TABERY wieder Mittelpunkt von uns Kritzendorfern, die zu ebener Erde und im ersten Stock nette Dinge hervorkramten, sich mit anderen unterhielten, fündig wurden in Untiefen der meterlangen Fluchte, Dinge entdeckten und nochmals in Erinnerung schwelgten und dabei wiederholt in den ehemals schönen, zartrosa ausgemalten, gewölbten Ballsaal herumblickten, wo noch immer, so wie seinerzeit, der dunkelgrüne Baldachin aufgespannt ist, als würde er auf vergangene Zeiten hoffen. Ich hoffe, ich habe Ihnen mit diesem Sonntag eine Freude gemacht!! und unser TABERY lebt stückchenweise weiter in unserem Ort. Sie haben vielen Tieren eine große Freude bereitet - DANKE!

Ihre OV Ingrid Pollauf



oben: in den Kellergewölben unter dem Tabery findet man so einige Schmuckstücke wie diese alten Weinfässer.

rechts: auch für Männer gab es einiges Interessantes zu erwerben



Aus Liebe zu Ihrem Tier

Tierarztpraxis Sabine Freysinger

3420 Kritzendorf, Hauptstraße 56-58
(Im Amtshaus)

Tel: 02243/26159 Mobil: 0664/2833202

Mail: tierarzt.freysinger@gmail.com

www.tierarzt-freysinger.at

Wir freuen uns Sie und Ihr Tier begrüßen zu dürfen!

Ordinationszeiten:

Mo, Mi: 10-12 u. 17-19 Uhr

Di, Fr, Sa: 10-12 Uhr

Do: 16-19 Uhr

Hausbesuche und

Termine nach Vereinbarung möglich!



Buchpräsentation mit Gesang im Wartehaus



Die Kritzendorfer Damenrunde „Distelblüten“ hat bei uns am Bahnhof anlässlich einer Buchpräsentation Anfang Dezember gesungen. „Knospen und die Kraft der Bäume“ ist der Titel des neuen Buches von Kräuterpädagogin und Buchautorin Gabriela Nedoma. Es war ein trüber Tag, der Licht in die Herzen brachte durch die schönen Stimmen des Kritzendorfer Frauenchors unter der Leitung von Frau Weihrauch. Erstaunlich war auch die ungewöhnlich gute Akustik im Warteraum. Das „Eisblumen-Lied“ brachte echte Eisblumen auf der Warteraumtür hervor. Die Natur ist wahrhaftig ein Künstlerin!

Räuchern im Innenhof des Seniorenheim der Barmherzige Brüder schloss den Jahreskreis der Veranstaltungen des Vereines. Gerne erwarten wir Ihren Besuch beim Verein Natur-Kunst-Vermittlung am Bahnhof Kritzendorf.

Augustine Mühleher

Sammlung für Flohmarkt zu Gunsten des Dorfmuseums

Wir benötigen Dinge, die sich bei Ihnen angehäuft haben und die Sie vielleicht loswerden wollen. Wir sammeln für unseren Flohmarkt, der am Samstag, 6. Juni 2015 vor und im Amtshaus Kritzendorf stattfindet.

Bringen Sie die Sachen, die Sie spenden wollen, in das Kritzendorfer Dorfmuseum. Öffnungszeiten jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 16 bis 18 Uhr.

Bei schweren oder/und sperrigen Gegenständen gibt es die Möglichkeit einer kostenlosen Abholung nach Rücksprache mit Herrn Robert Gattringer, Tel. 02243-24666. Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Kleidungsstücke, Bücher, CD's und Gerümpel annehmen können.

Wir bitten Sie höflichst, die Übernahmezeiten einzuhalten und keine Gegenstände außerhalb der Museumsräume zu deponieren.

Wir freuen uns auf die tatkräftige Unterstützung durch Ihre für uns wertvollen Sachspenden.

Die Einnahmen fließen unmittlbar dem Dorfmuseum zu. Herzlichen Dank im Voraus.

Dr. Liselotte Knoll

Mitglied des Komitees zur Kritzendorfer Heimatpflege



Nordland 2015

SÜDENGLEND

7-tägige, geführte Rundreise
Südengland, Cornwall und Wales
Termin: 21.6.-27.6.2015

Preis p. P. im Doppelzimmer nur € **1.245**

Besuchen Sie mit uns: Cardiff – Bath – Bristol – Somerset
– Devon – Exmoor Nationalpark – Dartmoor Nationalpark
– Plymouth – Cornwall – Bournemouth – Isle of Wight –
Stonehenge – Salisbury Kathedrale

Inkludierte PRIMA Leistungen:

- ➔ Flug Wien – London - Wien mit British Airways
- ➔ Fahrt im klimatisierten Reisebus
- ➔ Unterbringung in 3- und 4-Sterne Hotels
- ➔ 6x Halbpension
- ➔ Alle Besichtigungen lt. Programm
- ➔ Inkludierte Eintritte: Cardiff Castle, Museum of Welsh Life, Stonehenge, Salisbury Kathedrale
- ➔ Die Reise wird begleitet von Reisebüro Babenberg

Nicht inkludiert:

- ➔ Einzelzimmerzuschlag Euro 296

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Buchungscode: LHRRR6 | NORD

DIREKT BUCHEN BEI:

Reisebüro Babenberg
Niedermarkt 1-3
3400 Klosterneuburg
Tel: 002243 21793

PRIMA REISEN
www.primareisen.com

Flughafen- und Sicherheitsgebühren in der Höhe von € 145 pro Person sind inkludiert. Preis- und Tarifstand: 1.9.14. Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Achtung: Zzgl. etwaiger Kerosinzuschläge laut jeweiliger Airline. Preis-, Hotel- und Programmänderungen vorbehalten. Insolvenzversicherung gem. EU-Pauschalreiserechtlinie: Garant ist die Raiffeisenbank Schilcherland eGen, 8524 Bad Gams 91. Garantie 72.161.433 Zahlen Sie nicht mehr als 10 % des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als 20 Tage vor Reiseantritt. Abwickler Europäische Reiseversicherung AG, Kratochwilstrasse 4, Tel.: 01/3172500, Fax: 01/3172500-199. Meldung innerhalb von 8 Wochen. Es gelten die allg. Reisebedingungen ARB '92. Veranstalternummer 1998/0420. FN 104785x, Gerichtsstand Wien. Stand. 26.1.2015

Reiseverlauf nach Südengland

1. Tag: Anreise (ca. 250 km)

Direktflug von Wien nach London. Nach Ihrer Ankunft fahren Sie nach Cardiff, der walisischen Hauptstadt, wo Sie eine Stadtrundfahrt unternehmen und danach das beeindruckende Cardiff Castle besuchen. Im Anschluss erkunden Sie das Museum of Welsh Life, ein Freilichtmuseum, das die Geschichte des Landes vom keltischen Dorf bis zur Gegenwart widerspiegelt.

2. Tag: Cardiff – St. Davids – Cardiff (ca. 380 km)

Entlang herrlicher Landschaften erreichen Sie den westlichsten Punkt in Wales, den Pilgerort St. Davids. Nach dem Besuch der imposanten Kathedrale fahren Sie zum beliebten Badeort Tenby. Entlang der Südküste gelangen Sie schließlich wieder zurück nach Cardiff. A/N im Raum Cardiff.

3. Tag: Cardiff – Bath – Bristol (ca. 150 km)

Nach dem Frühstück überqueren Sie die mächtige Hängebrücke über den Fluss Severn und gelangen nach England. Zunächst unternehmen Sie eine Rundfahrt durch die historische Kurstadt Bath, die Ihnen die architektonisch einmaligen Sehenswürdigkeiten der Stadt näherbringt. Am Nachmittag erreichen Sie Bristol. Mit seiner historischen Altstadt und dem hübschen Hafengebiet gehört Bristol zu den schönsten Großstädten des Landes. A/N in Bristol.

4. Tag: Bristol – Devon – Plymouth (ca. 300 km)

Am Vormittag durchqueren Sie die Grafschaften Somerset und Devon und sehen atemberaubende Küstenlandschaften, raue Klippen und goldgelbe Sandstrände sowie den wunderschönen Exmoor Nationalpark. Anschließend fahren Sie durch den Dartmoor Nationalpark und gelangen in eine der wichtigsten Hafenstädte des Landes, Plymouth. A/N in Plymouth.

5. Tag: Tagesausflug Cornwall (ca. 290 km)

Die hübschen Dörfer, das wilde Moorland und die eindrucksvolle Küstenlandschaft begeistern Besucher der Grafschaft Cornwall seit vielen Jahrzehnten. Über Bodmin Moor führt Sie die Reise in das Malerdorf St. Ives mit seinen romanti-

schen Gassen. Im Anschluss erreichen Sie Lands End, Englands westlichsten Punkt. Auf der Fahrt entlang der Südküste haben Sie bei Penzance einen schönen Blick auf St. Michael's Mount. A/N in Plymouth.

6. Tag: Plymouth – Dartmoor – Bournemouth/Southampton (ca. 220 km)

Zu Beginn des Tages durchqueren Sie das Dartmoor. Die häufigen Nebelinfälle lassen dieses Gebiet oft düster erscheinen und liefern den Stoff für zahlreiche Legenden und Spukgeschichten. Sie erreichen Exeter, wo Sie hübsche Häuser aus der Tudor- und Stuartzeit ebenso beeindruckend wie die prächtige Kathedrale. A/N in Bournemouth/Southampton.

7. Tag: Abreise (ca. 200 km)

Heute Vormittag führt Sie Ihr Weg zur mittelalterlichen Marktstadt Salisbury, die für die imposante Kathedrale mit dem höchsten Turm Englands bekannt ist. Den Abschluss der Reise bildet der Steinkreis von Stonehenge, das wichtigste prähistorische Monument Großbritanniens. Danach erfolgen die Weiterfahrt zum Flughafen London Heathrow und der Rückflug nach Wien.

Ausgesteckt im FLEXLEITENHOF

bis 1. März
20. März bis 2. April
1. bis 10. Mai

täglich ab 16 Uhr
Reservierungen: 0664 422 4710

Kritzendorf, Flexleitengasse 4-6
www.flexleitenhof.at

NEU: Jetzt auch in Zeiselmauer

Container Selfstorage 96,- inkl. MwSt
€ pro Monat

L 5,8m x B 2,3m x H 2,37m = 13,2m² = 32,7m³

T: 0664 - 202 19 19

M: mietlager@a1.net

www.mietlager.at

Szöke & Co Ges.m.b.H., 3424 Zeiselmauer, Gewerbepark Ost

Liedernachmittag

Ende Jänner fand in unserer hauseigenen Kapelle ein klassischer Liedernachmittag statt. Mit Stücken von Mozart, Schubert, Wagner und Donizetti wurden unsere Bewohner von Studenten des Konservatorium Wien verzaubert. Alexandra Yangel (Mezzosopran), Cristina Galusca (Klavier) und Amer Mulalic (Tenor) sorgten für Gänsehaut. Die Zuhörer fühlten sich wie im Konzerthaus und haben die besten Plätze schon Stunden vor der Aufführung belegt. Bewohner, die nicht in die Kapelle konnten, haben über den Hauskanal das Konzert via TV ansehen und hören können. Tosender Applaus und einige Zugaben beendeten den unvergesslichen Nachmittag, der sicher wiederholt werden wird!

Robert Walenta



Kinonachmittag

Im Winter finden 14täglich im Turnsaal im Haus Kinonachmittage statt. Angehörige einer Bewohnerin organisieren ehrenamtlich diesen Nachmittag bei dem alte Filme, wie „Es geschah in einer Nacht“ mit Clark Gable und Claudette Colbert, vorgeführt werden. Ab Beginn der Sommerzeit werden die Termine 1x im Monat stattfinden.

Robert Walenta

Faschingsfest

Freitag, der 13. Kein Problem. Gesungen, gelacht, getanzt – so feiert man Fasching mit den Bewohnern des Alten- und Pflegeheimes der Barmherzigen Brüder in Kritzendorf. Das Pflegepersonal des Hauses hat die Oldies liebevoll maskiert und der Festsaal war bis zum letzten Platz gefüllt. Auch die Leitung des Hauses war unter ihren Masken nur „schwer zu erkennen“.



Fotos: Robert Hölzl

Musik, kleine Sketches und einige Witze vorgetragen von den „strengen Portieren“ des Hauses bescherten den Besuchern einen schönen Nachmittag. Faschingskräpfen, Kaffee und Getränke wurden im Nu konsumiert und das Personal und die ehrenamtlichen Helfer konnten den Appetit der Anwesende kaum stillen. Ein sehr gelungenes Fest. Die Redaktion von „unser Kritzendorf“ sagt DANKE für das Engagement der Leitung des Hauses, die diese Feste ermöglicht, dem Pflegepersonal und ehrenamtlichen Helfern.

Robert Hölzl

Riesenschlange

Keine Angst, es war kein gefährliches Reptil, nein, die Riesenschlange wurde von den super maskierten Kindern der Privatvolksschule Kritzendorf gebildet. Singend und begleitet von dem ebenfalls sehr nett verkleideten Lehrpersonal zogen die Geister, Hexen, Cowboys, Außerirdischen usw. durch das Haus der Barmherzigen Brüder in Kritzendorf. Die Überraschung war bei den Bewohnern groß und viele der Anwesenden begleiteten den Zug durch die einzelnen Stockwerke mit Applaus und rühriger Begeisterung. Ein sehr netter Faschingsausklang am Faschingdienstag für Kinder, Bewohner und Pflegepersonal. Einmal mehr organisiert durch Frau Margit mit ihrem Team von der Seniorenbetreuung.

Es gab Spaß, für ein paar Stunden, für Jung und Alt.

Robert Hölzl

Barmherzige Brüder

Alten- und Pflegeheim Kritzendorf

E-Qalin® QUALITÄTSHAUS

E-Qalin® steht für Qualitätsmanagement und orientiert sich an den Bedürfnissen und der Zufriedenheit der BewohnerInnen, deren Angehörigen und an den MitarbeiterInnen in der Einrichtung.



Hauptstraße 20 | 3420 Kritzendorf
Tel (2243) 460-0 | Fax DW 6100
verwaltung@bbkritz.at | www.bbkritz.at



Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.

NÖ Heime
ARGE DER PENSIONISTEN- UND PFLEGEHEIME



NATIONALES QUALITÄTZZERTIFIKAT
FÜR ALTEN- UND PFLEGEHEIME IN ÖSTERREICH



BARMHERZIGE BRÜDER
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
KRITZENDORF

✂

Ich interessiere mich für Ihr Haus. Schicken Sie mir unverbindlich Unterlagen zu.

Name:

Adresse:

.....

Kupon ausschneiden, auf Postkarte kleben (Absender nicht vergessen) und an Barmherzige Brüder Alten- und Pflegeheim Kritzendorf, Hauptstraße 20, 3420 Kritzendorf, senden.

Fastenzeit

im Alten- & Pflegeheim

BARMHERZIGE BRÜDER
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
KRITZENDORF

Einladung zur Fastensuppe

*Der Pastoralrat lädt Sie herzlich ein, am
Sonntag, 1. März 2015
nach der Hl. Messe notleidenden
Straßenkindern Rumäniens
Gutes zu tun.*

*Für Ihre Spende ein herzliches
vergelt's Gott!*

Der Pastoralrat



Fotos: Karl Waltschek

Eine einzigartige Erlebnis-Ausstellung bot uns die Sonnenwelt in Großschönau im Waldviertel. Bei einer Reise durch 12 Zeitzonen erlebt man die Geschichte von Mensch und Energie vom Nomadentum über die alten Kulturen der Ägypter und Römer bis in die Gegenwart. Von Sonne und Erde, von Sesshaft werden, im Reich der Pyramiden, oder als Gast im alten Rom, von Handwerkern oder das Entstehen von Haus und Hof. Es werden einem aber auch die Grenzen des Wachstums vor Augen geführt (Ölkrise). Du kannst dir aber auch dein eigenes Passivhaus mit dem

geeigneten Grundstück aussuchen und dir so wichtige Anregungen mitnehmen, falls du es dir einmal bauen möchtest. In der Sonderausstellung „Der hungrige Planet“ wird an Hand von großen Bildern gezeigt, was die Familien in unterschiedlichen Kulturen binnen einer Woche verzehren, und was das für unsere Erde bedeutet. Es war einer der interessantesten Ausflüge, die wir je gemacht haben. Nächster Termin am 5. 3. 2015: Halbtagesausflug nach Eggenburg. Besuch eines Museums, Stadtrundgang, Heurigenbesuch!

Karl Waltschek

Salon Hans
DEIN FRISEUR IN KRITZENDORF
HAUPTSTRASSE 131
TEL. 02243 - 24412

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Interessantes von Bienen und Hummeln

Kurzfilm - Anschauungsmaterial - Honigverkostung
mit Veronika Korntheuer
Obfrau STVImkerverein Klosterneuburg

- Sind Bienen wirklich so fleißig?
- Was machen sie im Winter?
- Wer wird Königin?
- Für wen sammeln sie eigentlich Honig?
- Wieso sind sie für den Menschen so wichtig?
- Sind die Hummeln nicht zu schwer, um fliegen zu können?
- Und viele Fragen, die für Sie interessant sind!

Samstag, 7. März 2015 um 10⁰⁰ Uhr
im Amtshaus Kritzendorf

Kinder sind herzlich willkommen!

Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege

Neue Steuerberatungskanzlei in Kritzendorf



Seit 1. 12. 2014 gibt es in der Flexleitengasse 5 eine neue Steuerberatungskanzlei - die Kaindl & Partner SteuerberatungsgmbH. Diese Gesellschaft resultiert aus der im Jahr 2005 gegründeten Kaindl Bilanzbuchhaltungsgesellschaft OEG. Gemeinsam mit Erwin Kaindl (im Bild rechts) betreut die Kritzendorferin Christiane Huber, MBA (Bild links) ihre Kunden, wenn es um Buchhaltung, Personalverrechnung, Bilanzierung, Steuer- und Wirtschaftsberatung geht.

„Ihr Business ist unsere Leidenschaft“ ist der Leitsatz der neuen Beratungskanzlei, verrät uns Christiane Huber, die im Dezember 2011 zur Steuerberaterin bestellt wurde und bis November 2014 als TAX-Managerin bei Ernst&Young tätig war. „Wir fokussieren uns nicht auf eine spezielle Branche, bei uns sind alle willkommen und gut aufgehoben,“ verrät uns die junge Steuerberaterin.

Zu erreichen ist die Kanzlei unter 0664 88 90 91 30 oder Sie schauen auf www.kaindl-steuerberatung.at vorbei.



Mit Sicherheit besser Sehen

Wer bei Dunkelheit nur noch ungerne am Steuer sitzt, weil er deutlich unschärfer sieht als am Tag, hat möglicherweise einen Grauen Star, oder in vielen Fällen auch eine Nachtmyopie. Im Falle einer Nachtmyopie, die auch und gerade bei jüngeren Menschen auftritt, werden bei Dunkelheit helle Punkte bei ihrem Auftauchen nicht scharf punktförmig auf der Netzhaut abgebildet, sondern als Zerstreuungsscheibchen.

Dadurch entstehen die Empfindung einer erhöhten Blendung und eines unscharfen Bildes. Bei Nachtfahrten kommt es auf eine perfekte Kontrastsehstärke an. Wer sicher fahren will, muss auch schwache Helligkeitsunterschiede - etwa ein Tier oder einen dunkel gekleideten Fußgänger auf regennasser Fahrbahn - gut erkennen können.

Optimaler Schutz von Ihrem Optiker

Das kontraststeigernde Brillenglas NIGHT-SIGHT von AOTG schützt nicht nur vor Blendung, es bietet ebenso verbesserten Sehkomfort für eine schnelle Objekterfassung und ermöglicht dem Auge, schneller zu reagieren.

Bessere Sicht bei Dämmerung und Nacht macht dieses Glas unverzichtbar für Autofahrer, egal ob Brillenträger oder nicht.

Kommen Sie zu Holzmann-Optik nach St. Andrä/Wördern und testen Sie ganz unverbindlich NIGHT-SIGHT Brillengläser mit unserem Brillen-Aufsteck-Clip.

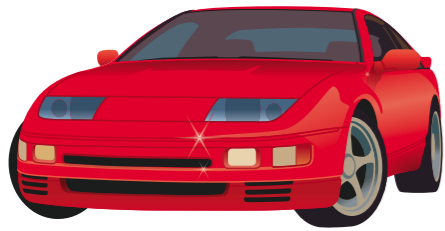
NIGHT-SIGHT Brillengläser sind nur bei Ihrem Augenoptiker erhältlich!

Sicher durch die Nacht - mit NIGHT-SIGHT!

www.Holzmann-Optik.at
KONTAKTLINSEN - HÖRGERÄTE - BERATUNG
Tulln 02272/639 67
St. Andrä-Wördern 02242/320 93



GUTSCHEIN
für Gleitsichtgläser - 20%
AKTION
Kinderbrillen jede Fassung - 25%
und entspiegelten Gläser ohne Aufpreis
bei Vorlage eines gültigen Rezeptes. Einlösbar mit Gutschein.
Aktionen und Gutscheine gültig bis 30. 4. 2015



KFZ - ZWEIRAD FRIEDRICH HUBER GMBH

3400 Klosterneuburg • Inkustraße 1-7 • Halle 14
Tel.: 0676 50 50 300 • www.friedrich-huber.at

Reparaturen aller Marken
Havarie-Schnelldienst
§ 57a Überprüfung

An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen



Bei uns sind Sie richtig – auf Ihr Kommen freuen sich
Friedrich Huber & Leo Thorn

10. Internationale Orchideenausstellung vom 7. bis 22. 3. 2015 in der Stiftsorangerie



Foto: Jürgen Starwan

Die Orangerie Stift Klosterneuburg präsentiert 2015 bereits zum zehnten Mal die Internationale Orchideenausstellung. Dieses Mal unter dem Motto „Düfte und Farbenzauber der Orchideen“. Ein beheiztes Ausstellungszelt im Konventgarten und die Orangerie bieten den BesucherInnen eine Fülle an interessanten Ausstellern und Gestaltungen. Die Ausstellung ist mit einer Fläche von 1.800m² in Österreich die größte ihrer Art. Wie in den vergangenen Jahren werden auch 2015 wieder um die 35.000 Besucher erwartet. Beratung wird bei der Ausstellung groß geschrieben und es gibt wieder viele Pflanzen zu kaufen – natürlich auch Zubehör und andere schöne Dinge.

Anlässlich der Jubiläumsausstellung übernimmt eine Freundin des Hauses, I.D. Gloria Fürstin von Thurn und Taxis, die Patenschaft über eine Orchidee, die extra für sie gezüchtet wurde. Zur Eröffnung der Orchideen-Ausstellung wird die „Phalaenopsis – Gloria Fürstin von Thurn und Taxis“ erstmals präsentiert und zwar in Anwesenheit ihrer prominenten Patin. Die spezielle Orchidee wird während des Ausstellungszeitraums in einer limitierten Anzahl käuflich zu erwerben sein. Weiters erwarten Sie zahlreiche Orchideenblüten, Pflanzenraritäten sowie ein abgestimmtes Rahmenprogramm mit interessanten Package-Angeboten für Gruppen.

Lange Nacht der Orchideen mit Live Musik am Freitag, 13. und 20. März bis 22 Uhr geöffnet!



Tischlerei Grössing

Brennholz
Baumschnitt
Gartenservice

Martinstraße 151
3400 Klosterneuburg

Tel. 0664 / 89 43 561
chris.groessing@gmx.at



Obstblütenfest 2015

Foto: Vitovec

Bereits zum 11. Mal führt ein schmaler Pfad in das Buchammerl, um die Obstblüte zu feiern. Das strahlend schöne Wetter, die Natur, die Verköstigungen und die Unterhaltung haben schon zahlreiche Gäste angelockt. Der kurze fußläufige Marsch (über Hausergasse oder Holzgasse) ist es wert. Am Vormittag graben Kinder mit Schaufeln nach Schätzen. Wer die Obstgärten nicht durchstreift, erklimmt die Strohburg und die grünen Wiesen laden zum Verweilen ein. Nicht nur Städterlungen werden gefüllt, auch so manches Achtel-Glas bedarf eines Refill. Die Familie Vitovec und der Winzer Peter Pscheidt bringen eine Auswahl an Weinen und Säften, welche verkos-

tet werden. Die Obstblüte ist nicht nur Symbol dieser Feierlichkeit, sondern auch Nahrungsquelle für Bienen. Imker Harnisch wird, aus diesem Anlass, Gästen einen Einblick in seine Arbeit geben. Diverse Leckereien und Spiele finden sich auch bei den PfadfinderInnen. Veredelungstechniken werden für Interessierte vorgeführt. Für HobbygärtnerInnen und Suchende nach Vielfalt ist der Pflanzenmarkt eine gute Anlaufstelle. Um den Hunger zu stillen und den Genuss zu frönen werden Heurigenkost, Spanferkel und Mehlspeisen angeboten. Das Fest findet am Sonntag, 26. April 2015, ab 11 Uhr statt und endet mit Einbruch der Dunkelheit
Walter Vitovec



unser Kritzendorfer Heurigenkalender

bis 01. 03.: Karlsburger-Kreps
28. 02. - 08. 03.: Ubl-Schober
06. - 22. 03.: Vitovec
13. - 22. 03.: Hauerhof 99
20. 03 - 02. 04.: Karlsburger-Kreps
03. - 12. 04.: Hauerhof 99
07. - 24. 04.: Vitovec
20. 04. - 03. 05.: Ubl-Schober
01. 05 - 10. 05.: Karlsburger-Kreps
08. - 17. 05.: Hauerhof 99
08. - 28. 05.: Vitovec
13. 05. - 07. 06.: Ubl-Doschek
29. 05. - 14. 06.: Karlsburger-Kreps
29. 05. - 07. 06.: Ubl-Schober



TAXI
Schumacher
Fahrten aller Art
Tel. 02243 / 26 132
Mobil: 0650/290 37 97

WIR MACHEN DRUCK

- Prospekte, Flyer & Kataloge
- Visitenkarten, Briefpapier & Kuverts
- Transparente, Schilder & Fahnen
- Webdesign & Logogestaltung

Agentur Steinschütz-Winter

3420 Kritzendorf, Hauptstraße 178
T: 02243-28926 • E: agentur@steinschuetz.at

Gasthaus
Roter Hahn



- ungarische & österreichische Spezialitäten
- Familien- und Firmenfeiern bis 50 Personen

ab 8 Uhr geöffnet, Dienstag Ruhetag

Höflein a. d. Donau | Hauptstraße 117
Tel. 02243 - 80 097 | www.gasthaus-roterhahn.at

Feiern Sie Ihre Feste bei den
Kritzendorfer Gastronomie-
und Heurigenbetrieben!

Kiosk im Strombad ab April wieder täglich geöffnet

Ludwig Ehrenstrasser hat seinen Kiosk im Strombad Kritzendorf ab April (Wetterabhängig) wieder täglich von 7 - 19 Uhr durchgehend geöffnet (auch an Sonn- und Feiertagen). Frisches Gebäck, Milch und Milchprodukte, Wurst, Käse, Kaffee, Tee, Zeitschriften, Eis und einige Tiefkühlprodukte werden täglich angeboten. NEU ab heuer: verschiedene Baguettes, backfrisch als Snack, auch zum Mitnehmen. Verschiedene Frühstücksvariationen und ein neues Eis-sortiment von Eskimo. Eis-Kaffee-Shake CAFE-ZERO rundet das feine Angebot, neben Artikeln des täglichen Bedarfs, ab. Imbisse und Getränke können während der Öffnungszeit zwischen 7 und 19 Uhr eingenommen werden und im Freien gibt es dafür genügend Tische, Sessel und Sonnenschirme.

Auf Ihren Besuch freuen sich Ludwig Ehrenstrasser und sein Team!



Das war ein tolles Konzert im Amtshaus. Der große Saal im Amtshaus bis zum letzten Platz gefüllt, das schaffen nur diese beiden mit ihrer Band. Unforgettable - die schönsten Duette aus fünf Jahrzehnten, ein gekonnter Auftritt und ein Publikum das vom ersten Song an mitging. Was kann man sich als Künstler (Gesang) mit den Begleitmusikern Markus Gaudriot (Piano) und Thomas Faulhammer (Saxofon) mehr wünschen? Phasenweise waren die Songs so perfekt, dass man meinte, die Originalinterpreten der Lieder stehen in Kritzendorf auf der Bühne. Nach dem eigentlichen Programm folgte eine Zugabe nach der anderen. Zum Teil auch solo gesungen. Der Applaus wollte kein Ende nehmen. Dies ist sicherlich der schönste Lohn für die Interpreten.

Auf jeden Fall muss auch erwähnt werden, dass die Räumlichkeiten des Amtshauses für derartige Veranstaltungen bestens geeignet sind. Das Café Ribisel sorgte vor und nach dem Konzert und in der Pause für Snacks, Suppe und Getränke.

Alle Besucher waren sich einig - es war ein gelungener Abend und viele hoffen auf weitere Auftritte von Lea, Christoph, Markus und Thomas.

Robert Hölzl

Ein exzellenter Heringsschmaus

Ein tolles Heringsschmaus-Bufferet präsentierten, überraschenderweise am Aschermittwoch, Silvie und Leopold Offmüller im Gasthaus am Silbersee ihren Gästen. Beim Hinsehen lief einem schon das Wasser im Mund zusammen und das was man sah war auch dann wirklich einsame Klasse. Aber auch an die „Nichtfischesser“ wurde mit alternativen Speisenangebot gedacht. Ob sich der Aufwand gelohnt hat? „Einige Gäste mehr hätte ich mir schon erwartet.“ meinte der Silberseewirt. GeSt



Familie Offmüller

Am Silbersee 1; 3420 Kritzendorf
Öffnungszeiten: 9 - 21 Uhr; Dienstag und Mittwoch Ruhetag
www.gasthaus-am-silbersee.at

Geburtstags-, Familienfeste,
Firmenfeiern und
Veranstaltungen
bis 40 Personen

Terminvereinbarung und
Informationen unter
02243-24442

Besuchen Sie uns auch im Kritzendorfer
Kaffeeck
Hauptstraße vis à vis Spar
Mo, Di: 7:30 - 20 Uhr
Mi, Do, Fr: 7:30 - 22 Uhr
Samstag:
8 - 17 Uhr



Lokaleröffnung
voraussichtlich
1. April

Lokalempfehlung in der Zeitschrift
A LA CARTE 2013

Von 10 bis 22 Uhr geöffnet - Küche bis 21 Uhr
Montag Ruhetag
von Dienstag bis Samstag Mittagsmenü
täglich frische Hausmannskost und Saisongerichte
jeden Sonntag Buffet in den Monaten Juli und August
Feiern aller Art bis 35 Personen
Strombad Kritzendorf, Donaulände 15
Tel. 0676 - 524 92 36

Wir haben ab 12. 3. wieder offen

XLARGE TREFF

Kritzendorf • Durchstichstraße 1
gegenüber Textil Müller

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr
Samstag 10⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sonn- und Feiertag geschlossen

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Budweiser
Budweiser

Wiedersehens-GUTSCHEIN
Gültig bis 31. 3. 2015 • Kann nicht in bar abgelöst werden
1 Heiße & 1 Bier
oder ein alkoholfreies Getränk

4,90

Wir trauern ...

Denise

Große Bestürzung und Mitgefühl herrschten in Kritzensdorf, als man vom tragischen Ableben der 4-jährigen Denise am 22. Jänner erfuhr. Man kann den Schmerz der Hinterbliebenen nicht nachvollziehen. Wir wünschen der Familie viel Kraft für die Zukunft.



GeSt

Günter Greiner

Der Obmannstellvertreter des Kameradschaftsbundes der Ortsgruppe Kritzensdorf/Höflein verstarb plötzlich am 7. Jänner im 69. Lebensjahr. Günter war durch seinen Humor, seine Hilfsbereitschaft, aber auch durch seine ruhige Art ein wahrer Freund. Er wird uns in liebevoller Erinnerung bleiben.



Karl Waltschek

Martin Kerbler

Der ehemalige Bezirksinspektor ist am 7. Jänner plötzlich und unerwartet im 84. Lebensjahr verstorben und wurde am 15. Jänner in Ernstbrunn beigesetzt.



Helene Lüftl

Am 30. 12. 2014 verstarb die im Alten- und Pflegeheim Barmherzige Brüder betreute Kritzensdorferin im Alter von 90 Jahren.

Wir gratulieren!

Goldene Hochzeit Gertraud und Friedrich Kosicek

Vizebürgermeister Richard Raz überbrachte die Glückwünsche der Stadtgemeinde Klosterneuburg anlässlich der Feier zur goldenen Hochzeit von Gertraud und DI Friedrich Kosicek. Das seit 6 Jahren in Kritzensdorf lebende Jubiläumspaar feierte am 31. Jänner mit Familie, Verwandten und Freunden im Hauerhof 99.



GeSt

Foto: Gerhard Steinschütz

90 Jahre Emma Kleinander



Foto: Karl Waltschek

Die seit vielen Jahren im Kritzensdorfer Strombad lebende Emma Kleinander feierte vor Kurzem ihren 90. Geburtstag. Zu den Gratulanten gehörte natürlich auch Seniorbund-Obmann Peter Schäfer.

80 Jahre Margarethe Winter

Im Kreise ihrer Familie feierte Grete Winter am 12. Jänner im Gasthaus am Silbersee ihren 80. Geburtstag. Eingeladen waren natürlich auch viele Freundinnen und Freunde, darunter auch Ortsvorsteher Franz Resperger mit Gattin Friedel.



GeSt

Foto: Kurt Winter



Foto: Robert Walenta

Überraschung gelungen, von links: Direktor Dietmar Stockinger, Altbürgermeister Gottfried Schuh, Ortsvorsteher a.D. Franz Resperger, Vizebürgermeister Richard Raz, Jubilarsgattin Friedel Resperger, Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager, VP-Ortsparteileiter Hans Doskoczil und kfm. Direktorin Karin Schmidt

75 Jahre Franz Resperger - Überraschungsfeier bei den Barmherzigen Brüdern

Damit hat unser langjähriger Ortsvorsteher Franz Resperger nicht gerechnet. Unter einem Vorwand wurde er in das Alten- und Pflegeheim Barmherzige Brüder Kritzensdorf gelockt. Die Überraschung war groß als man für ihn eine Feier zu seinem 75. Geburtstag, den er am 13. Februar feierte, organisiert hat. Direktor Dietmar

Stockinger hatte neben vielen Ehrengästen auch die Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager und Gottfried Schuh geladen.

Bei den Feierlichkeiten wurde dem nunmehrigen „echten“ Pensionisten natürlich auch für seine 25 Jahre langen Verdienste als Ortsvorsteher gedankt.

GeSt

70 Jahre Maria Kolinsky

Im Gasthaus Goldener Anker bei Elisabeth Kutscha in Höflein feierte Maria Kolinsky ihren runden Geburtstag. Der reiselustige Wohnmobilfreak ist nicht nur Mitglied beim Kritzensdorfer Seniorenbund, sondern auch immer wieder beim Komitee zur Kritzensdorfer Heimatpflege außerordentlich aktiv. Seniorbund-Obmann Peter Schäfer wünschte Maria alles Gute und noch viele Kilometer mit ihrem Wohnmobil. Da können wir uns von der Redaktion nur anschließen.

GeSt

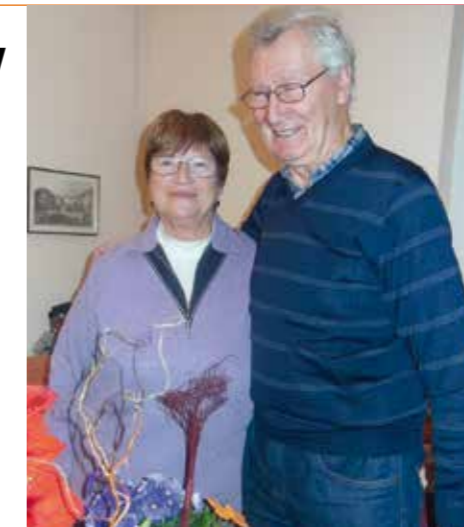


Foto: Karl Waltschek

unser Kritzensdorfer Terminkalende

Sonntag, 1. März:

Einladung zur Fastensuppe bei den Barmherzigen Brüdern

Samstag, 7. März um 10⁰⁰:

Informationsveranstaltung „Kritzensdorf als Lebensraum von Bienen und Hummeln“ im Dorfmuseum

Samstag, 7. März - ab 17⁰⁰ Uhr:

Jahreshauptversammlung des Österr. Kameradschaftsbundes im Gasthaus Roter Hahn, Höflein

Mittwoch, 1. April - ab 17⁰⁰ Uhr:

Seife machen mit Lisa Gibon im Kräuterstübchen am Bhf Kritzensdorf

Dienstag, 7. April - ab 17⁰⁰ Uhr:

Österr. Kameradschaftsbund Monatsabend im Pfarrsaal Höflein

Samstag, 11. April - ab 9⁰⁰ Uhr:

Die Rose - Verwendung und Pflege Kräuterstübchen am Bhf Kritzensdorf

Samstag, 18. April - um 10³⁰ Uhr:

40 Jahre Komitee zur Kritzensdorfer Heimatpflege und 20 Jahre Dorfmuseum im Amtshaus

Donnerstag, 23. April:

Basteln mit Wanderzweigen und Au-Säuberungswanderung Natur - Kunst - Vermittlung Tel. 0664 86 68 990

Sonntag, 26. April - ab 11⁰⁰ Uhr:

Obstblütenfest im Buchammerl die Winzer Vitovec und Pscheidt

Donnerstag, 30. April - ab 18⁰⁰ Uhr:

traditionelles Maibaumaufstellen der FF Kritzensdorf

Donnerstag, 1. Mai - 11⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr:

8. Klosterneuburger Kulturpicknik beim Heurigen Ubl-Schober

Blumen für jeden Anlass
Hochzeitsfloristik
Dekorationen

Felbermayer
Sabina und Leopold

3400 Klosterneuburg, Martinstraße 94 / Friedhof Untere Stadt
Telefon 02243 / 337 01

Gräberbetreuung
Kränze und Bukette



TORTENMANUFAKTUR

Christoph Hollander

Hauptstraße 11/3411 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60

info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at

Öffnungszeiten Dorfmuseum

Samstag, 7. und 21. März
Samstag, 4. und 18. April
Samstag, 2. und 16. Mai
Samstags jeweils von 16 bis 18 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter 0676 - 4912513

Textil-Müller

Franz Müller Textil GmbH

Durchstichstraße 2,
3420 Kritzensdorf
Tel. 02243/21 783

e-mail: franz.mueller@textil-mueller.at
homepage: www.textil-mueller.at

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag 9 h bis 18 h
Samstag 9 h bis 17 h**



PLÜSCH-TIER
ca. 26 cm
diverse Modelle
nur € 7,- / Stück



PORZELLAN-PUPPE
ca. 53 cm
nur € 10,- / Stück



SCHMETTERLING
diverse Modelle
nur € 1,20 / Stück



DEKO-TEELICHTER
Herz
nur € 1,50 / Packung



DEKO-BÄR
ca. 43 cm
diverse Modelle
nur € 10,- / Stück

**reichhaltiges Sortiment
an Nähzubehör zu
TEXTIL MÜLLER - Preisen**

STOFFE, STOFFE, STOFFE



**Textil-Müller macht's möglich:
unvergleichbares Sortiment
zum allerbesten
Preis-Leistungsverhältnis in
den Bereichen:**

DEKORATION, STOFFE, ZUBEHÖR

...und zehntausende andere Artikel....

Lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Haus überraschen